

Radebeuler Amtsblatt



Licht-Figuren zum BudenZauber im Advent

Der Advent als Zeit der Besinnung, der Einkehr, des Innehaltens und der Vorfreude auf Weihnachten ist auch eine Zeit des Lichtes. In keiner Jahreszeit werden so viele Kerzen angezündet wie gerade in dieser. Das Licht trägt in der dunklen Jahreszeit zum Wohlbefinden der Menschen bei, es verlängert den Tag und transportiert die Gedanken zur Adventszeit von Mensch zu Mensch.

Zum Familienweihnachtsmarkt am 2. und 3. Adventswochenende in Kötzschenbroda soll das Licht einen besonderen Akzent bei der Gestaltung des Weihnachtsmarktes setzen. Unverfälschte Leuchtkraft in 250 kunstvoll gestalteten Lampions führen zu einem Weihnachtsbaum mit besonderen leuchtenden Gebilden. Die märchenhaften Licht-Erscheinungen aus Weide und Pergament wurden von den chilenischen Künstlern Cesar & Muriel gefertigt.

Gemeinsam mit Schülern der Mittelschule Radebeul Mitte baut die Dresdner Künstlerin Bärbel Haage in einer »Lichterwerkstatt« die Lampions für den Mittelweg auf dem Anger. Dabei werden auch Materialien aus dem Alltag verwandt, z. B. Tetrapacks, die hier einen ganz neuen Schein erhalten. Eine Einladung, das Adventslicht als besonderes Geschenk zu betrachten!

Traditionell drängen sich die geschmückten Verkaufsstände mit Leckereien, Kunsthandwerk oder ausgewählten Weihnachtsüberraschungen auf dem Kirchvorplatz. Daneben tummeln sich seit fünf Jahren in der grünen und roten Schaubude, auf der Bühne und im Märchenkeller allerlei Theaterfiguren. Ob der Kasper mit derben Sprüchen an die Bühne lockt, die Babuschka in den Märchenkeller verführen will oder Frau Holle und Rapunzel ihre schaurig-schönen Geschichten erzählen, sie alle gehören inzwischen zu dem besonderen Flair des Radebeuler BudenZaubers. Ganz in der Tradition der Puppenspieler werden mit Handpuppen, Marionetten, Papier- oder Schattentheatern märchenhaft-weihnachtliche Geschichten erzählt, die aus dem Alltag in die Welt der Geschichten und Legenden entführen.

Die kurzen Aufführungen reichen vom lustig-derben Kaspertheater mit Laschis Kasper, der Tipps zum Plätz'n backen gibt bis zum Klotz-scher Schatten- und Figurentheater und der wunderschönen »Geschichte vom kleinen Prinzen«. Das GLOBUS Theater aus Leipzig erzählt

in einer freundlich-doppelsinnigen Weise die Grimmschen Märchen und der Kasper vom Puppenspieler »Loser Geist« nimmt das große und kleine Publikum mit auf eine abenteuerliche Reise. Bekannt ist schon das »fundus-Marionetten-theater« aus Dresden mit seinem »Zirkus Gockelini«. Das Figurentheater Henning Hacke ist mit der Geschichte von der »Weihnachtsgans Auguste« und »Kalif Storch« dabei und die Puppenspielerin Ute David bringt »Das Weihnachtsungeheuer im Berg« nach Radebeul mit. Im Märchenkeller laden die »Fünf im Handschuh« des Figurentheaters von Christiane Weidringer in die Welt der russischen Märchen ein.

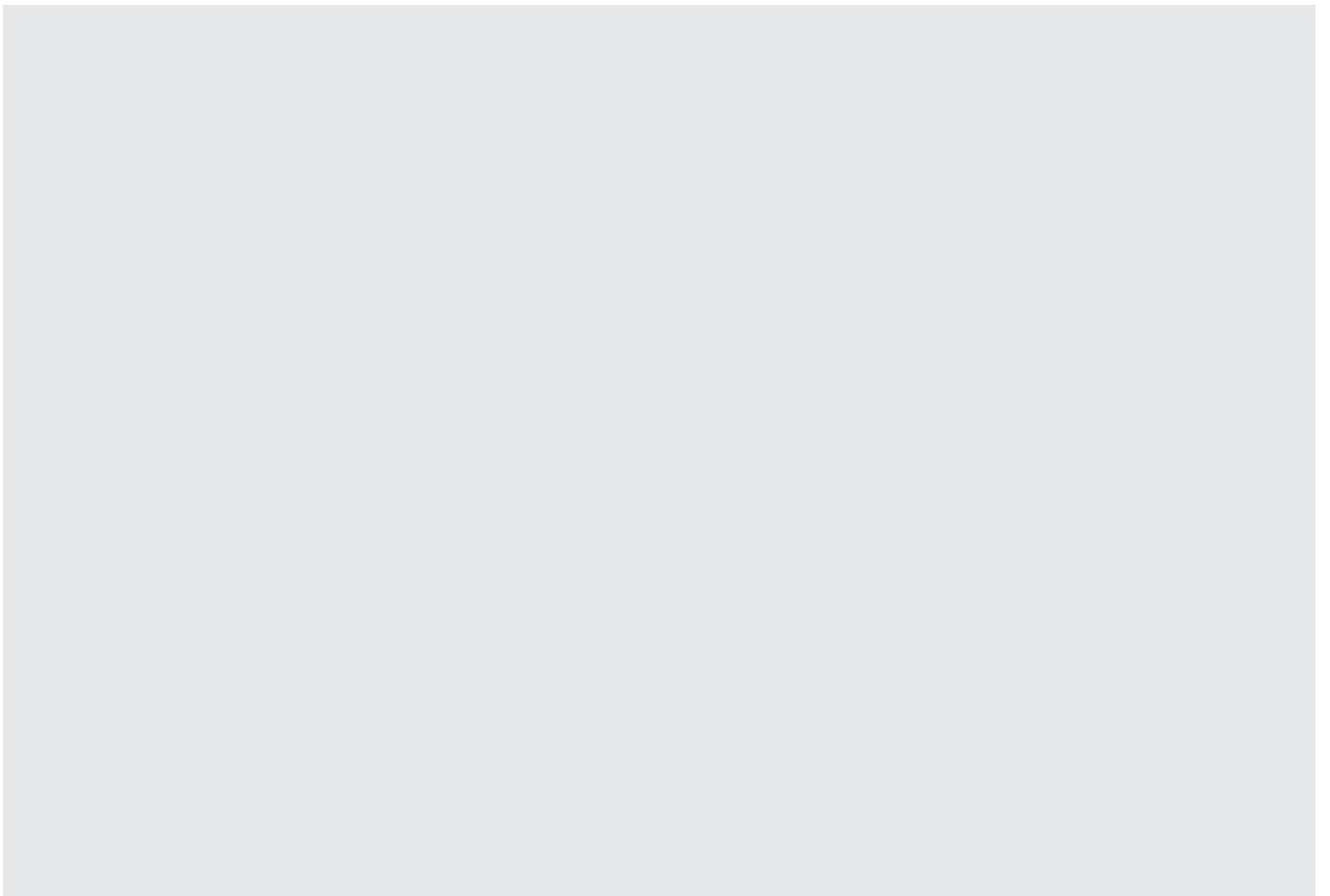
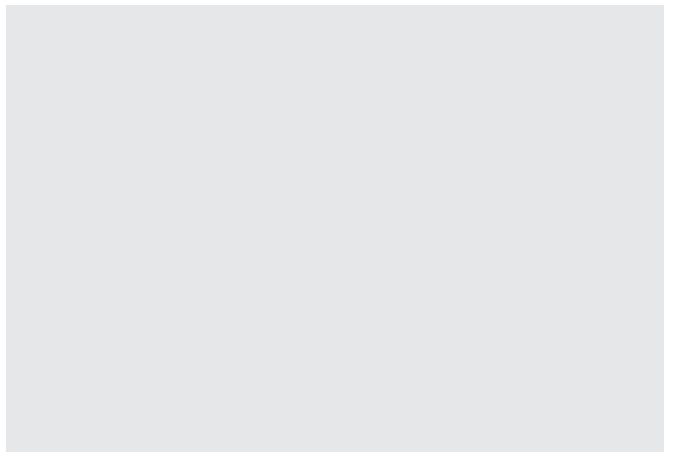
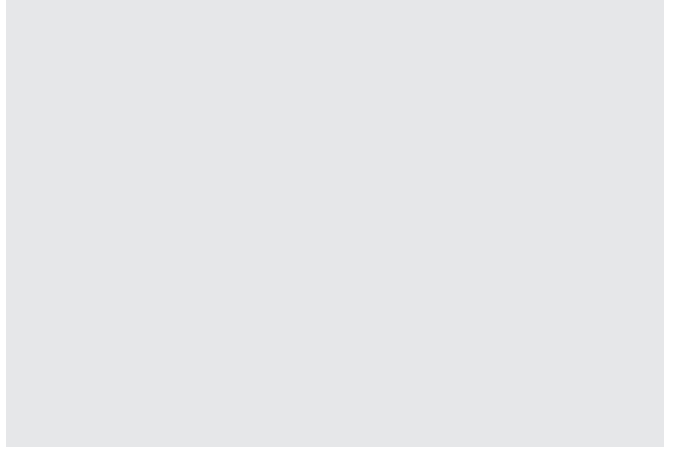
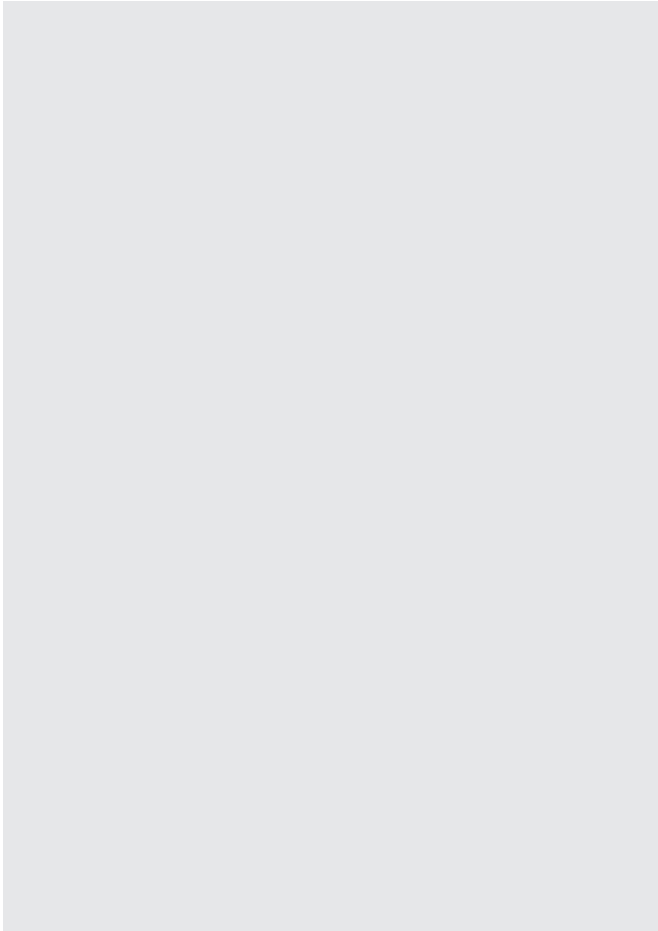
Am letzten Freitag vor dem 3. Advent wird nun zum fünften Mal im Luthersaal die Weihnachtsgeschichte als Puppentheater aufgeführt. In diesem Jahr heißt die Inszenierung »Hilfe, die Herdmanns kommen« frei nach dem Kinderbuch von Barbara Robinson.

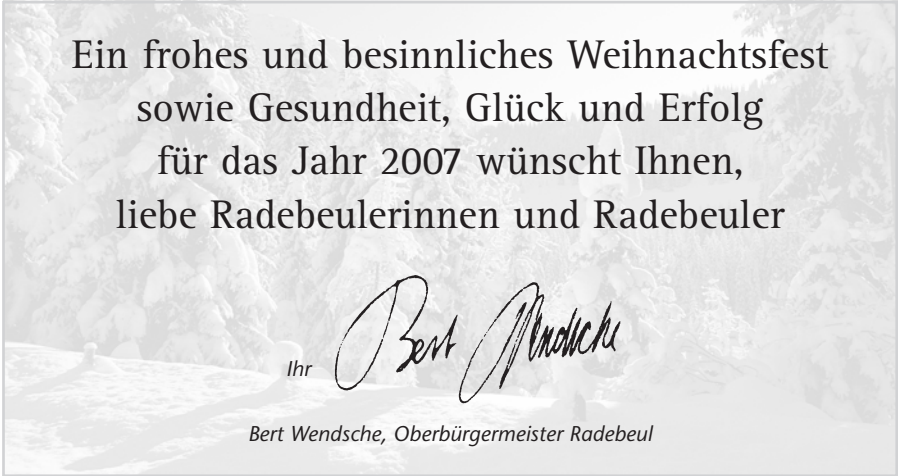
Das »Fliegende Theater« aus Berlin spielt diesen Kinderbuch-Klassiker mit den Mitteln des Objekttheaters. Es ist wohl eines der ungewöhnlichsten, aber einprägsamsten Krippenspiele unserer Zeit, denn die Herdmanns Kinder, nicht gerade die ruhigsten und artigsten, reißen alle Hauptrollen des Krippenspiels an sich. Durch ihre naive Sicht der Dinge tragen sie dazu bei, dass sich der Sinn der Weihnachtsgeschichte auf ganz neue Weise erschließt. Gegenstände werden lebendig. Radiergummis, Stifte, Lineal, Bücher und eine Haarbürste werden im Schein der Schreibtischlampe zu Akteuren. Dadurch bekommt die eigentlich ernste Geschichte

eine erfrischende Originalität.

Traditionsgemäß eröffnet der Oberbürgermeister den Weihnachtsmarkt am 9. Dezember mit dem Anschnitt des Radebeuler Weihnachtsstollens. Radebeuler Kindergartengruppen führen ihre Weihnachtsprogramme auf, in der Friedenskirche erklingt am 10. Dezember das Weihnachtssoratorium und die Radebeuler Chöre laden am 3. Advent zum gemeinschaftlichen Weihnachtskonzert in die Friedenskirche ein. **Ein weihnachtlicher BudenZauber zum Besinnen, Verweilen und Einstimmen für Groß und Klein, Jung und Alt.**







Radebeul ist Sachsen-Landessieger

als »Kommune des Jahres«

Der Unternehmerpreis des Ostdeutschen Sparkassenverbandes (OSV) ist einer der begehrtesten Auszeichnungen Ostdeutschlands. Er wird in folgenden Kategorien verliehen: **Kommune des Jahres, Unternehmen des Jahres, Verein des Jahres.**

Am 14.11.2006 wurde im Rahmen des 10. Unternehmerkonvents, der in Potsdam stattfand, die Preisverleihung für 2006 vorgenommen. Pro Kategorie wird je ein Landessieger Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt ausgezeichnet. Laut OSV haben 285 Bewerber in diesem Jahr ihre Teilnahmeunterlagen eingereicht. Die Stadt

Radebeul wurde von der Kreissparkasse Meißen nominiert und hatte ebenfalls Teilnahmeunterlagen eingereicht. Der Erste Bürgermeister Dr. Jörg Müller und der Investor Dr. Christoph Dross nahmen den Preis entgegen.

Besonders wurde die gelungene Sanierung von Altkötzchenbroda, bei der die Stadt, der private Investor und zahlreiche lokale Vereine und Architekten eng zusammenarbeiteten hervorgehoben. Mit dem Weingut Schloss Proschwitz als Unternehmer des Jahres und Radebeul als Kommune des Jahres hatte die Kreissparkasse Meißen als Einreicher gleich zwei Preisträger im Landkreis zu verzeichnen.



von links: Rainer Voigt (Geschäftsführender Präsident des OSV), Dr. Jörg Müller, Dr. Christoph Dross, Bardo Thaler (Stellvertr. Vorstandsvorsitzender Kreissparkasse Meißen), Dr. Thomas de Maiziere (Bundesminister und Chef des Bundeskanzleramtes)

AUS DEM INHALT	
Aus dem Rathaus	
Rückblick 2006.....	4
Seniorengelbsttage	7
Rechts- und Ordnungsamt informiert.....	7
10 Jahre Bauherrenpreis	8
Jugendpartnerschaft mit St. Ingbert	10
Amtliches	
Öffentliche Einladungen	11
Stadtratsbeschlüsse	11
Verwaltungs- und Finanzausschuss	11
Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss	11
Neue Stadträtin	11
Öffentliche Abgabemahnung	12
Grundstücksausschreibung.....	12
Jahresabschluss WSR GmbH	13
Stellenausschreibung	13
Mitteilungen	
BudenZauber im Advent	14
Veränderung in der Abfallwirtschaft	15
Umzug DRK Blutspendedienst	16
Veranstaltungshinweise	16
Apothekennotdienste	22
Gewerbepäsentation	
Körperwelt, Radebeul.....	23

Flächennutzungsplan

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul beschloss am 23.11.2005 abschließend mit dem Stadtratsbeschluss SR 61/05-04/09 den Flächennutzungsplan Radebeul. Mit Bescheid vom 6.4.2006 wurde die Genehmigung des Flächennutzungsplanes durch das Landratsamt Meißen erteilt. Wirksam wurde der Flächennutzungsplan mit Bekanntmachung im Amtsblatt im Mai 2006. Nunmehr liegt dieser genehmigte Flächennutzungsplan als Druckexemplar vor. Interessenten erhalten diesen in der:

Stadtverwaltung Radebeul
Geschäftsbereich Stadtentwicklung,
Stadtplanungs- und Bauaufsichtsamt
bzw. Projekt- und Investorenleitstelle

Planmäßige Straßensperrungen im Dezember 2006 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigungen / Umleitung
Hausbergweg zwischen Mittlere Bergstraße und Zuwegung Paulsbergweg	bis zum 8. Dezember 2006	Verlegung Trinkwasserleitung, Abwasserkanal, Gasleitung und Straßenbau	Gesamtspernung
Moritzburger Straße zwischen H.-Zille-Str. und K.-Liebknecht-Str.	bis zum 15. Dezember 2006	Instandsetzung der Gehwege	Gesamtspernung
Gohliser Straße Kreuzung Pestalozzistraße	bis 16. Dezember 2006	Bau Abwasserschachtwerk	Gesamtspernung
Weidenweg	bis zum 8. Dezember 2006	Verlegung Trinkwasserleitung und Abwasserkanal	Gesamtspernung

Rückblick 2006

Die Ämter und Sachgebiete der Stadtverwaltung Radebeul ziehen Bilanz über das Jahr 2006.
Aus Platzgründen stellt dies nur eine Auswahl der wichtigsten Höhepunkte und Ergebnisse des Jahres 2006 dar.



Amt für Bildung, Jugend und Soziales

Kindertagesstätten

- Baumaßnahmen (siehe Hochbau)
- Eröffnung Kita Gerhart-Hauptmann-Straße 12 (Träger: DRK)
- Eröffnung Kita Glücksbärchen im Gewerbegebiet Naundorf Kötitz (Kooperation: Verein, Planeta, Stadt)
- Finanzielle Unterstützung von Sanierungsmaßnahmen der Kita Rasselbande, Borstraße (Träger: ASB) sowie der Waldorfkita, Horst-Vieth-Straße 1
- Weiterer Kapazitätsausbau (Stand jeweils November 2005 bzw. 2006):
 - Krippe: von 335 Plätze auf 392
 - Kindergarten: von 1.012 Plätze auf 1.064
 - Hort: von 703 Plätze auf 837
 - Tagespflege: von 49 Plätze auf 65

Schulen

- Baumaßnahmen (siehe Hochbau)
- Umzug der Mittelschule Radebeul-Mitte vom Augustusweg in den sanierten Standort Wasastraße
- Abschluss der planerischen und konzeptionellen Vorbereitung der Sanierung des Weinberghauses am Gymnasium Luisenstift

Sozial- und Jugendförderung

- Baumaßnahmen (siehe Hochbau)
- ca. 300 eingesetzte 1-Euro-Kräfte leisteten über 2.300 Einsatzmonate bei freien Trägern und der Stadt
- Fortführung Schüleraustausch Radebeul – Sierra Vista (USA) – Cananea (Mexiko)
- Fortführung Jugendaustausch Radebeul – Obuchov (Ukraine)
- Erstmaliger Jugendaustausch Radebeul – St.-Ingbert (Saarland)
- Nutzungsaufnahme des »Weißen Hauses« als Jugendzentrum

Bereichsübergreifend

- Erfolgreiche Ansiedlung des bisher in Dresden ansässigen Unternehmens AWD.pharma GmbH im Wasapark auf der Wasastraße
- Unternehmerpreis des Ostdeutschen Sparkassenverbandes in der Kategorie »Kommune des Jahres«
- Otto-Borst-Preis für Stadterneuerung für Sanierung Bibliothek Radebeul-Ost
- 2. Platz im Wettbewerb der DAK »Fitteste Stadt in Sachsen«
- Herausgabe des Berichtes »Frauen im Spannungsfeld zwischen Familie und Beruf« durch die Gleichstellungsbeauftragte

Amt für Kultur und Tourismus

- Verleihung des Kunstpreises an Schauspieler Herbert Graedtker
- 15. Karl-May-Festtage (ca. 20.000 Besucher, Teilnahmerecord bei Sternreiterparade mit 207 Pferden)
- 16. Herbst und Weinfest mit 11. Internationalem Wandertheaterfestival unter dem Motto »Märchen, Mythen und Legenden« (ca. 50.000 Besucher)
- 19. Radebeuler Kasperiaade (ca. 1.400 Besucher)
- 6. Tag des offenen Ateliers (ca. 600 Besucher)
- Stadtgalerie ca. 8.000 Besucher bei u.a. 5 neuen Ausstellungen
- Eröffnung der »Heimatsube Kötzschenbroda« (ca. 2.000 Besucher seit September)
- 28. Radebeuler Grafikmarkt mit Arbeiten von 119 Künstlern (ca. 4.000 Besucher)
- Erfolgreiche Touristiksaison mit 14%-iger Steigerung der Übernachtungszahlen
- Sternwarte ca. 8.500 Besucher bei ca. 410 Veranstaltungen
- Neues Projekt zur Leseförderung für Kinder in der Stadtbibliothek
- 10. Kulturbörse zur Vorbereitung des alljährlichen Kulturkalenders mit über 500 Veranstaltungen, darunter über 70 Ausstellungen im Stadtgebiet

Rückblick 2006

Die Ämter und Sachgebiete der Stadtverwaltung Radebeul ziehen Bilanz über das Jahr 2006. Aus Platzgründen stellt dies nur eine Auswahl der wichtigsten Höhepunkte und Ergebnisse des Jahres 2006 dar.

Stadtplanungs- und Bauaufsichtsamt

Stadtplanung, Stadtsanierung, Denkmalschutz

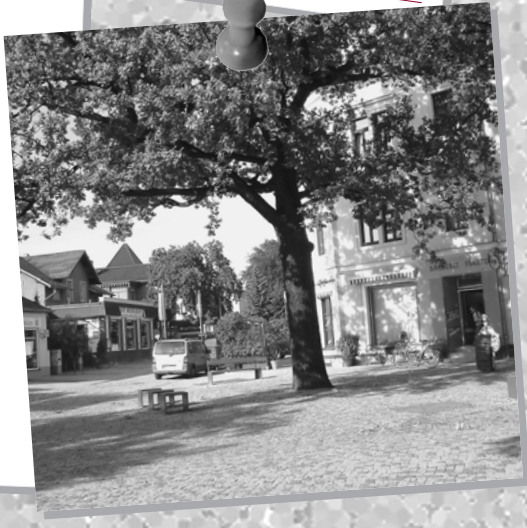
- Baumaßnahmen (siehe Hoch- und Straßenbau)
- 10. Bauherrenpreisverleihung durch Stadt und Verein für denkmalpflege und neues bauen
- Inkrafttreten des genehmigten Flächennutzungsplanes und Herausgabe als Druckexemplar
- Abschluss mehrerer Planverfahren:
Nr. 50 »Hoflößnitz/Am Goldenen Wagen«,
Nr. 57 »Friedensburg«, Nr. 58 »Augustusweg«,
Nr. 60 »Weißes Haus«
- Stadtsanierung Altkötzschenbroda:
38 sanierungsrechtliche Genehmigungen
- Stadtsanierung Radebeul-Ost:
32 sanierungsrechtliche Genehmigungen und erstmalige Herausgabe einer Sanierungszeitung
- 72 denkmalschutzrechtliche Genehmigungen und 252 denkmalschutzrechtliche Zustimmungen
- Überarbeitung der Denkmalliste in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege
- Fortführung wichtiger Verkehrsplanungsvorhaben
 - Sanierung Meißner Straße im Abschnitt Dr.-Külz-Straße/Zillerstraße
 - Verlängerung Gartenstraße / Trassenoptimierung Schildenstraße
 - Verlängerung Querspange Naundorf zur neuen Elbbrücke
 - Ausbau Kottenleite einschließlich Umgestaltung OBI-Kreuzung

Wichtige Bauvorhaben in Begleitung von Bauaufsicht und Denkmalschutz

- Neubau/Anbau an Druckereigebäude, KBA Planeta, Friedrich-List-Straße 3
- Neubau einer Halle mit Betriebsgebäude, Voit Industrial Services Industriefertigung GmbH, Friedrich-List-Straße 2c
- Neubau eines zweigeschossigen Lagergebäudes, Teehaus GmbH, Meißner Straße 45
- Neubau einer Produktionshalle, Ellerhold AG, Sörnewitzer Straße 14
- Neubau eines Anbaues an eine Werkhalle als Kleinteilpackerei, Koenig & Bauer AG, Friedrich-List-Straße 47
- Sanierung/Umnutzung des ehemaligen Bilz-Sanatoriums zu Wohnungen, Eduard-Bilz-Straße
- Sanierung/Umbau/Neubau von Gebäuden mit umfangreichen Ladengeschäften, Hauptstraße 13, 15, Paul-Große-Passage

Projekt- und Investorenleitstelle

- Neuer Gewerbemietpiegel, Amtsblatt 07/06
- Weiterführung Pilotprojekt BID zum Geschäftsstraßenmanagement in Radebeul-Ost und Radebeul-West
- Förderung der Vorhaben »Historischer Güterboden« und »Madaus-Gartenstraße« im Rahmen der Brachflächenrevitalisierung
- Teilnahme am T-Com-Wettbewerb »T-City«
- Aufbau eines Geographischen Informationssystems
- Straßenbahnhaltestelle am Gradsteg



Rückblick 2006

Die Ämter und Sachgebiete der Stadtverwaltung Radebeul ziehen Bilanz über das Jahr 2006.
Aus Platzgründen stellt dies nur eine Auswahl der wichtigsten Höhepunkte und Ergebnisse des Jahres 2006 dar.



Hoch- und Tiefbauamt

Stadtgrün

- Erarbeitung Spielplatzkonzeption sowie Weinwanderwegekonzeption
- Neuanlage Schulhof / Spielplatz Wilhelm-Eichler-Straße 13 für Nutzergemeinschaft Evangelische Grundschule, Hort Grundschule Kötzschenbroda sowie Öffentlichkeit; Abbruch Altgebäude: 250 T€, Neuanlage: 200 T€
- Beginn Sanierung Außenanlage Grundschule Friedrich Schiller, 50 T€
- Sanierung Weinbergsmauern unterhalb des Eggersweges, 180 T€
- Wiederherstellung Seegraben Serkowitz – Hochwasserschutz, 273 T€
- Neugestaltung Bombenopfergrab, Friedhof Lutherkirche, 30 T€
- Pflanzung von 200 Bäumen im Stadtgebiet, 50 T€

Hochbau

- Sanierung Roseggerhaus und Turnhalle am neuen Standort der Mittelschule Radebeul-Mitte, Wasastraße, 1.210 T€
- Abschluss Sanierung Kita Mohrenhaus (Träger: DKSB), gesamt: ca. 1.000 T€
- Brandschutzsanierung Kita Thomas Müntzer (Träger: Stadt), 250 T€
- Brandschutzsanierung Kita Harmoniestraße (Träger: Stadt), 50 T€
- Beginn Neubau Rettungszentrum Wilhelm-Eichler-Straße, 1. Bauabschnitt: 400 T€
- Abschluss Hochwassersanierung Elbhalle, gesamt: 1.183 T€
- Abschluss Hochwassersanierung Bootshaus, gesamt: 990 T€
- Beginn Sanierung Jugendtreff Mohrenhaus, 304 T€
- Beginn Sanierung Jugendtreff »Weißes Haus«, 60 T€

Straßenbau

- Abschluss Ausbau Meißner Straße im Abschnitt Pestalozzistraße / Weintraubenstraße, Gesamtkosten ohne Gleisbau: 1.600 T€
- Ausbau Moritzburger Straße im Abschnitt Karl-Liebnecht-Straße / Heinrich-Zille-Straße, 250 T€
- Ausbau Hauptstraße als Einkaufsstraße, 456 T€
- Ausbau Sörnewitzer Straße im Gewerbegebiet Naundorf-Kötitz, 225 T€
- Ausbau Paradiesstraße im Abschnitt Meißner Straße / Winzerstraße, 77 T€
- Ausbau Pestalozzistraße im Abschnitt Steinbachstraße / Dr.-Schmincke-Allee, 105 T€
- Sanierung Hausbergweg im Abschnitt Mittlere Bergstraße / Höhe Steinweg, anteiliger Straßenbau 65 T€

Erstellung eines Wohnraummietenspiegels 2007

für die Große Kreisstadt Radebeul

Der Wohnraummietenspiegel steht der Öffentlichkeit zur Verfügung, schafft Markttransparenz und leistet einen wichtigen Beitrag zur Vermeidung von Konflikten zwischen den Vertragspartnern.

Dabei liefert ein Wohnraummietenspiegel nicht nur Informationen über gezahlte Mieten für einzelne Wohnungen, sondern spiegelt das örtliche Mietniveau auf einer breiten Basis wider.

Entsprechend § 558 d (2) BGB ist im Abstand von zwei Jahren der qualifizierte Wohnraummietenspiegel der Marktentwicklung anzupassen. Im Jahre 2005 wurde für die Große Kreisstadt Radebeul der derzeitige qualifizierte Wohnraummietenspiegel in Zusammenarbeit der Arbeitsgruppe bestehend aus Sachverständigen und Interessenvertretern von Vermietern und Mietern erarbeitet und anerkannt. Damit der Wohnraummietenspiegel 2007 wieder in einer hohen Qualität erstellt werden kann, bittet die Arbeitsgruppe alle Mieter und Ver-

mieter von Wohnraum, deren Mietvertrag in den Jahren 2005 und 2006 neu abgeschlossen bzw. geändert wurde, um ihre Teilnahme an der bevorstehenden Befragung mit dem Stichtag 1. Januar 2007.

Die Datenerfassung und Verarbeitung erfolgt auf freiwilliger Basis und dient allein der Anpassung des Wohnraummietenspiegels für die Große Kreisstadt Radebeul.

Alle Daten werden vertraulich behandelt. Vermieter und Mieter, die an der Befragung teilnehmen möchten, können sich schon jetzt an folgende Anschrift wenden:

Stadtverwaltung Radebeul
Projekt- und Investorenleitstelle
Pestalozzistraße 8
01445 Radebeul
Telefon: 0351/8311910
Telefax: 0351/8311968
E-Mail: wifoe@radebeul.de

Das Rechts- und Ordnungsamt informiert

Hinweise zur Durchführung des Winterdienstes an Grundstücken

Folgendes sollten die Grundstückseigentümer und Straßenanlieger beachten:

Gemäß der Satzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen und das Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege ist zu beachten:

- Die jeweiligen Anlieger haben auf eigene Kosten die am Grundstück angrenzenden Gehwege (in einer Breite von 1,5 m) von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu streuen. Sind keine Gehwege vorhanden, ist der dem Fußgängerverkehr dienende Teil am Rande der öffentlichen Straße in einer Breite von 1,5 m (gemessen von der Grundstücksgrenze aus) zu räumen und zu streuen.
- Die Flächen sind an **Werktagen (montags bis samstags) bis 7.00 Uhr** sowie an

Sonn- und Feiertagen bis 9.00 Uhr zu bürsten und zu streuen, diese Maßnahmen sind, soweit es die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs erfordert, **tagsüber bis 20.00 Uhr** zu wiederholen.

- Zum Streuen sind abstumpfendes Material wie Sand, Split oder Granulat zu verwenden. Die Verwendung von Asche oder anderen schmierenden Stoffen, auftauenden Mitteln wie Salz oder salzhaltigen Stoffen ist grundsätzlich verboten. Nur bei besonderer Glätte ist **ausnahmsweise** die Verwendung von Auftausalz zulässig.

Für Unfälle, welche auf Grund nicht oder mangelhaft durchgeführten Winterdienstes entstehen, haftet der jeweilige Anlieger bzw. Grundstückseigentümer.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 0351/8311717.

Benutzung der Wertstoffcontainer über Weihnachten und Silvester

Das Ordnungsamt weist hiermit wiederholt darauf hin, dass die Benutzung der Wertstoffcontainer gemäß Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Radebeul an **Sonn- und Feiertagen nicht gestattet** ist.

Da die Wertstoffcontainer über die Feiertage nicht geleert werden, erfahrungsgemäß jedoch gerade in dieser Zeit viele Verpackungen wie Glas, Papier und Pappe anfallen, kann es kurzzeitig zu Überfüllungen kommen. Bitte haben Sie dafür Verständnis und **legen Sie keine Wertstoffe außerhalb der Container ab**. Dies führt nicht nur zu unschönen Verschmutzungen der Standorte sondern stellt

auch einen Bußgeldtatbestand gemäß oben genannter Polizeiverordnung dar.

Weiterhin bitten wir darum, dass die Bürger welche bereits ihre eigene Papiertonne (Blaue Tonne) zur Verfügung haben, diese auch ab Januar 2007 nutzen, so dass die öffentlichen Papiercontainer nur den Haushalten vorbehalten bleiben, welche noch nicht an die haushaltsnahe Papierentsorgung angeschlossen sind.

Nach erfolgtem Abschluss der Aufstellung der »Blauen Tonnen« werden die öffentlichen Papiercontainer eingezogen. Die Glascontainer verbleiben, bis auf wenige Ausnahmen, an den bekannten Standorten.

Beachten Sie bitte die Hinweise in der regionalen Presse bzw. im Amtsblatt Januar 2007.

Kostenfreie Rentenberatung

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere finden am **7. und 21. Dezember 2006 von 13.00 bis 16.00 Uhr** in der Stadtverwaltung Radebeul, Außenstelle Forststraße 26 (Zi. 7), die Rentenberatung statt.

Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich

Zum 101. Geburtstag

Frau Elsa Richter am 23.12.

Zum 98. Geburtstag

Herrn Rudolf Frenzel am 2.12.

Zum 96. Geburtstag

Frau Elisabeth Brückmann am 26.12.

Zum 95. Geburtstag

Herrn Klaus Boehm am 5.12.
Frau Helene Fiebiger am 8.12.
Frau Gisela Beer am 25.12.
Herrn Alfred Rudolph am 28.12.
Frau Gerda Bürgel am 31.12.
Frau Helene Pilz am 31.12.

Zum 94. Geburtstag

Frau Gertrud Rothe am 12.12.

Zum 93. Geburtstag

Frau Erna Steglich am 1.12.
Frau Charlotte Schäme am 8.12.
Herrn Peter Rudolph am 10.12.
Frau Hildegard Fischer am 15.12.
Frau Hildegard Müller am 15.12.
Herrn Günter Woldmann am 30.12.

Zum 92. Geburtstag

Frau Gertrud Möbius am 2.12.
Frau Ilse Beyer am 10.12.
Frau Ilse Eckerkunst am 10.12.
Frau Herta Kretzschmar am 11.12.
Frau Margarete Rührich am 16.12.
Frau Marianne Gärtner am 25.12.
Frau Gertrud Fleischer am 27.12.
Frau Ludmilla Patzig am 31.12.

Zum 91. Geburtstag

Frau Marie Rauchmaul am 1.12.
Herrn Helmut Heckel am 3.12.
Frau Lisbeth Göhler am 27.12.

Zum 90. Geburtstag

Herrn Manfred Starke am 9.12.
Frau Annelies Pflaumann am 9.12.
Frau Gertrud Ackermann am 9.12.
Frau Herta Seeger am 23.12.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 0351/8311548

Zehn Jahre Bauherrenpreis, zehn Jahre Baukultur in Radebeul

»Zur Förderung der Baukultur verleiht die Große Kreisstadt Radebeul gemeinsam mit dem Verein für Denkmalpflege und neues Bauen Radebeul e.V. unter Beteiligung zahlreicher Sponsoren den Bauherrenpreis der Stadt Radebeul.« So oder ähnlich klingt seit 1997 die jährliche öffentliche Ausschreibung für einen Preis, der mit dem Anspruch vergeben wird, »herausragende und ortstypische Baugestaltungen oder Sanierungen von Bauvorhaben auf dem Gebiet der Stadt« zu würdigen. Es geht also um Baukultur in Radebeul, wobei der Verein gleichzeitig sein Satzungsziel: »Förderung der Erhaltung des besonderen Charakters der Stadt« verwirklicht sehen möchte.

Baukultur: Das Wort bezeichnet ein vielschichtiges Geschehen, das nur ein einziges Ziel haben kann: Gestaltung von Lebensraum. Diesem Ziel ist Denkmalpflege ebenso verpflichtet wie die Errichtung von Neubauten, und damit werden die angeblich so verfeinerten Schwestern quasi unter einem Dache vereint. Denn es sind ihnen gemeinsame Grenzen setzt: Natürliche Voraussetzungen und menschliches Maß.

Der Bauherrenpreis ist Zeit seines Bestehens angenommen worden, er war vom ersten Tage an umworben und er ist es geblieben. Dennoch fällt eine Bilanz sehr schwer. Sie fällt umso schwerer, als sich in einem Zeitraum von zehn Jahren sowohl die Ansichten ändern als auch die Ansprüche. Es gab strahlende Sieger neben Preisträgern, die »nur« das Nächstliegende getan hatten: Oft genug ist aber gerade das Nächstliegende das Gute, das Wahre und das Erstrebenswerte.

Naturgemäß haben die in altem Glanze erstrahlenden Denkmale in der öffentlichen Wahrnehmung einen höheren Stellenwert als etwa Industrieanlagen oder Neubauten. Zumal Industrieanlagen ja immer einem Zwecke zu dienen haben. Aber sind nicht auch Lusthäuser Zweckbauten?

»Der Empfänger des Preises ist der Bauherr.« Dank konsequenter Anwendung dieses Satzes konnten auch unscheinbar anmutende Bauwerke Anerkennung finden, weil die Bauherrschaft unter den jeweils konkreten Bedingungen nicht alltägliche Leistungen vollbracht hatte.

Der Bereich Neubau hat in diesen zehn Jahren an Selbstbewusstsein gewonnen. Kamen in den ersten Jahren auf drei Denkmale ein Neubau, wurde zuletzt nahezu Gleichstand erreicht. Innerhalb des neuen Bauens selbst aber widerstreiten konsequent moderne Auffassungen mit einer Bauweise, die tief aus dem Bestehenden schöpft.

Sorgenkinder bleiben in der Gartenstadt die Freiflächen und die Gärten. Es gibt sie ja, und

es wird viel Mühe auf sie verwendet, aber es gibt keinen Zeitpunkt, zu dem sie »fertig« sind. Es sollte dennoch auch künftig daran festgehalten werden. Gerade die diesjährigen Ergebnisse zeigen, dass Anstrengungen im öffentlichen Raum Anerkennung finden.

Im Jubiläumsjahrgang gab es folgende Ergebnisse:

In der Kategorie »Denkmalpflegerische Instandsetzung« erhielt die Besitzgesellschaft der Stadt Radebeul mbH als Bauherrin für das Objekt Schweizerstraße 3 eine Anerkennung mit Urkunde und Preisgeld (100 €). Das betreuende Architekturbüro war Matthias Clausnitzer aus Radebeul.

Der Bauherrenpreis mit Plakette, Urkunde und Preisgeld (500 €) ging an die Bauherren Cathrin und Gunter Hagen mit dem Objekt Robert-Werner-Platz 11. Das betreuende Büro war die Uwe Risse Hoch- und Tiefbau GmbH.

Es gibt in dieser Kategorie noch etwas Außergewöhnliches: Das Preisgericht verlieh eine »Besondere Würdigung für die denkmalgerechte Sanierung des Mohrenhauses und dessen Erhaltung als öffentliche Kinder- und Jugendeinrichtung« mit Urkunde und Preisgeld (100 €). Das betreuende Architekturbüro war Dr. Michael Stuhr aus Dresden. Das Mohrenhaus konnte ebenfalls den Publikumspreis erringen. Zudem war sich das Preisgericht einig, außerhalb des Bewertungsschemas der Bauherren-Eigentümergeinschaft des Objektes Hellerstraße 9 eine »Besondere Würdigung für besondere restauratorische Leistungen im Innenbereich« mit Urkunde und Preisgeld (100 €) zuzusprechen. Das betreuende Büro war die Variant Bauprojektentwicklung GmbH (Torsten Sauermilch und Mario Zinke) aus Heidenau.

In der Kategorie »Sanierung, Umbau und Erweiterung von Altbauten« erhielten eine Anerkennung mit Urkunde und Preisgeld (100 €) die Bauherren Frau Messerschmidt und Herr Nitzsche mit dem Objekt Wichernstraße 4. Der Bauherrenpreis mit Plakette, Urkunde und einem Preisgeld von 500 € ging in dieser Kategorie an die Bauherren Familie Kötz und Kettner mit dem Objekt Winzerstraße 46, die auch den Publikumspreis erhielten.

In der Kategorie »Neues Bauen« erhielt die Bauherrin Ilka Schwetzke mit dem Objekt Horst-Vieth-Straße 20 a eine Anerkennung mit Urkunde und Preisgeld (100 €). Außerdem konnte sich die Bauherrin auch über den Publikumspreis freuen. Das betreuende Büro war Villa Bellavista Christian Wentzel aus Radebeul. Den Bauherrenpreis mit Plakette, Urkunde und Preisgeld (500 €) erhielt Familie Ines und Thomas Handel für ihr Wohnhaus Humboldtstraße 9. Das betreuende Architek-

turbüro war Michael Hümmeler aus Brettnig-Hauswalde in der Oberlausitz.

In der Kategorie »Gewerbliche und Öffentliche Bauwerke/Sonderlösungen« ging der Bauherrenpreis mit Plakette, Urkunde und Preisgeld (500 €) an den Bauherrn SSB Immobilien GmbH & Co. KG mit dem Objekt Historischer Güterboden. Das betreuende Architekturbüro war SAI Thomas Scharrer aus Radebeul. Auch der Publikumspreis konnte an dieses Objekt vergeben werden.

In der Kategorie »Gärten, Außenanlagen und Freiflächen« gab es eine Anerkennung mit Urkunde und Preisgeld (100 €) für die Bauherren Anke und Stefan Hien mit dem Garten Borstraße 3a. Das betreuende Landschaftsarchitekturbüro war Sabine Otto aus Dresden. Der Bauherrenpreis mit Plakette, Urkunde und Preisgeld (500 €) ging an das Hoch- und Tiefbauamt der Stadtverwaltung Radebeul als Bauherrin mit dem Objekt Pavillon Pestalozzistraße 5. Publikumsliedling wurde dagegen der Eggersweg.

Auch in dieser Kategorie gibt es noch etwas Außergewöhnliches: Das Preisgericht verlieh eine »Besondere Würdigung für die Schaffung einer Stätte des Gedenkens« mit Urkunde und Preisgeld (100 €) für die Kriegsgräberanlage Serkowitzer Straße 33 an das Sachgebiet Stadtgrün des Hoch- und Tiefbauamtes der Stadtverwaltung Radebeul als Bauherrin.

Stadt und Verein bedanken sich für die finanzielle Unterstützung bei:

- Autohaus Gommlich
- Autohaus Helmstädt GmbH
- Baudenkmalstiftung Dresden in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
- Bürgerstiftung Radebeul
- Dachdeckermeister Zscherpe
- Deutsche Bank, Privat- und Geschäftskunden AG, Investment- und Finanzcenter Radebeul
- Elektro Höhne GmbH
- Gewerbeverein Radebeul e.V.
- Koenig & Bauer AG Planeta – Bogenoffsetmaschinen Radebeul
- Kreissparkasse Meißen
- Frank Matthes, Kärcher Vertragshändler
- Notar Dr. jur. A. Braun
- Radebeuler Dienstleistungsgesellschaft mbH
- Schloss Wackerbarth Sächsisches Staatsweingut GmbH
- Spedition Höppner
- Werkzeug- und Maschinenbau Sachse

Dr. Jens Baumann, Thomas Gerlach

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Weiterbildungen im Dezember

Das »Inhouse Weiterbildungszentrum« im Dresdner Norden führt ab dem 4.12.2006 eine berufliche Weiterbildung für Eltern, die sich in der Elternzeit befinden, durch.

Nähere Informationen zu unserer Maßnahme finden Sie unter dem Link: www.inhouse-gbr.de/forum.html

Die Maßnahme wird durch den Europäischen Sozialfonds gefördert, die TeilnehmerInnen haben keine Gebühr zu zahlen und erhalten Fahrtkosten und Kinderbetreuungskosten (anteilig) erstattet.

Inhouse Weiterbildungszentrum

Dresdner Straße 36a
01465 Dresden-Langebrück
Telefon 035201/81824, Fax 81839

Fit für den Wiedereinstieg?

Auch die Elternzeit sollte genutzt werden, um sich für den beruflichen Wiedereinstieg fit zu machen. Die Auffrischung beruflicher und allgemeinbildender Kenntnisse und Fertigkeiten verbessern maßgebend die Chancen für eine unkomplizierte Rückkehr in den Beruf. In Meißen ist ab Dezember eine weitere Elternzeitmaßnahme für Muttis und Vatis geplant.

Beginn: 5.12.2006, **Ende:** 31.5.2007
Unterrichtszeiten: Di/Mi.: 7.45 – 11.45 Uhr
Do.: 7.45 – 11.00 Uhr

Übersicht der Module:

- Persönlichkeitsbezogene Kompetenz und Motivation
- Bewerbungstraining
- EDV
- Bürokommunikation
- Wirtschaftsenglisch
- Betriebswirtschaftslehre
- Kaufmännisches Rechnungswesen

Der Kurs wird vom Europäischen Sozialfonds und vom Freistaat Sachsen gefördert.

Entstehende Fahrtkosten werden teilweise erstattet; Kinderbetreuungskosten erhalten Sie in Höhe von 50,00 Euro pro Kind und Monat. Ansprechpartnerinnen zu Fragen sind Frau Meier, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Meißen, Telefon 03521/725612 sowie Frau Bellstedt, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Riesa, Telefon 03525/711602. Anmeldungen sind direkt beim Bildungsträger, Frau Tröger, Telefon 03521/732507, möglich.

Fahrradpool

Bilanz 2006

In diesem Jahr wurde der bestehende Fahrradpool um Meißen und Coswig erweitert. So kann der Tourist und natürlich auch der Einheimische in Radebeul, Coswig, Weinböhla, Moritzburg und Meißen Fahrräder ausleihen und auch jeweils an einem der genannten Orte abgeben.

Vorwiegend wurde in diesem Jahr am Wochenende ausgeliehen. Als neue Attraktion gibt es auch ein Tandem zur Leihe. In den Wintermonaten kann bei Bedarf telefonisch eine Ausleihe vereinbart werden.

In Radebeul befindet sich die Leihstation **nicht** in der Tourist-Information, sondern in der **Verleihstation Reich, Kötzschenbrodaer Straße 127, Tel. 0351/6563651**

Reisemesse in Bremen

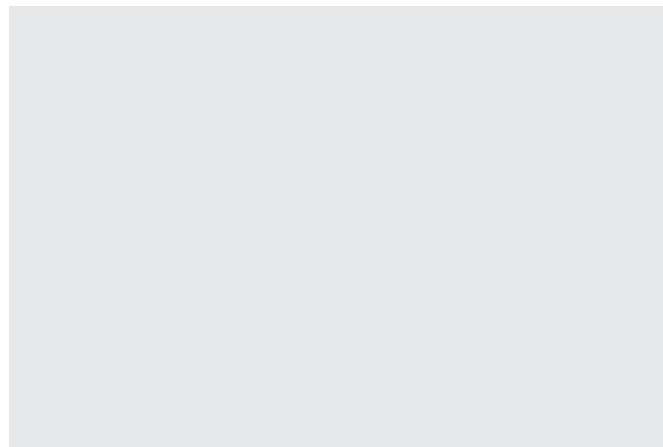
Vom 3. bis 5. November 2006 war die Tourist-Information auf der Reisemesse in Bremen vertreten. Das Publikum der gut besuchten Messe war an unserer Region sehr interessiert. Vielleicht werden wir, wie auch schon nach anderen Messebesuchen, eine deutliche Resonanz in der Tourismusbranche spüren.



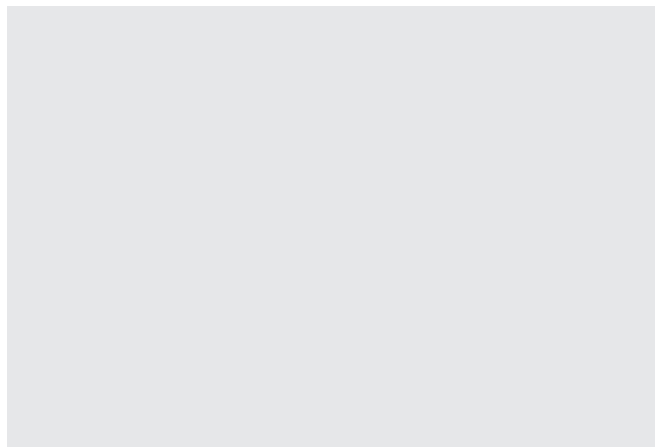
Erik Schulze verschafft dem »Rat's Keller« in der Wilhelm-Eichler-Straße 13 und dem Eisenbahnwagon auf der Güterhofstraße ein neues Angesicht. Im Auftrag des Sachgebietes Sozial- und Jugendförderung besprühte er die entsprechenden Flächen.



Anzeige



Anzeige



Partnerschaft mit St. Ingbert (Saarland) erstmals mit Jugendlichen

Treffen in Radebeul im Oktober 2006

Die vergangenen Jahre waren durch den Austausch offizieller sowie inoffizieller Delegationen aus Verwaltung, Wirtschaft und Politik gekennzeichnet. Also, Begegnungen gab es schon viele, aber zum ersten Mal trafen sich Jugendliche der Stadtjugendpflege aus unserer Partnerstadt St. Ingbert mit Radebeuler Schülern der Mittelschule Kötzschenbroda zu einer gemeinsamen Ferienwoche im »Rat's-Keller« des Sachgebietes Sozial- und Jugendförderung der Stadt Radebeul. Unterstützt wurde dies auch durch das Städtepartnerschaftskomitee Radebeul und der Städtepartnerschaftsbeauftragten Gulnara Gey.

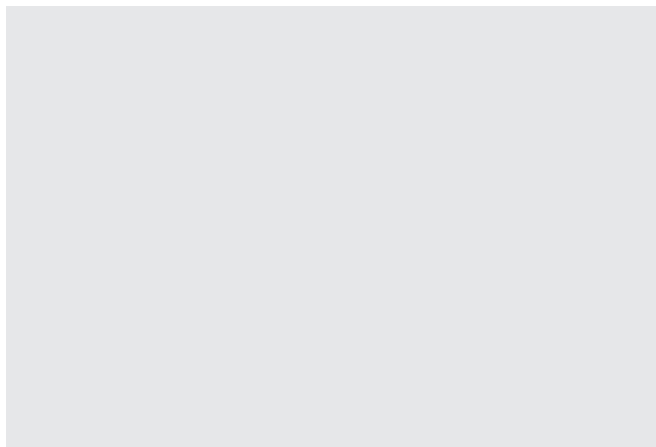
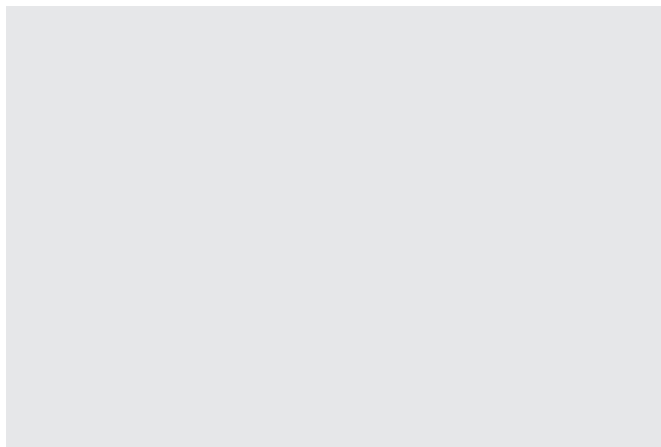
Alle waren gespannt aufeinander, und die knappe Woche war vollgepackt mit viel Sehens- und Wissenswertem in und um unsere Stadt. So sahen alle Schüler Radebeul aus der Vogelperspektive vom Kirchturm der Friedenskirche, erlebten eine interessante Führung in der Stadtgalerie und dem Karl-May-Museum mit anschließendem Grillabend, besuchten eine Aufführung in der Probebühne P100 der Landesbühnen Sachsen, unternahmen eine Radtour auf dem Elberadweg nach Meißen und besuchten Dresden mit Herrn Tropp vom Städtepartnerschaftskomitee. Besonders hat allen unsere Wanderung über die Hoflöbnitz zum Bismarckturm bis zur Sternwarte gefallen. Schnell und unkompliziert kamen die Schüler miteinander ins Gespräch, und es entwickelten sich Freundschaften. Nach unseren Ausflügen wartete ein von Frau Hollmann liebevoll zubereitetes kulinarisches Abendbrot im Familienzentrum auf uns. **Bei allen Kolleginnen und Kollegen, die an der Vorbereitung und Durchführung der gelungenen Ost – West – Begegnung intensiv und unbürokratisch geholfen haben, möchten wir uns als Sozial- und Jugendförderung herzlich bedanken.** Eine erste Reaktion aus St. Ingbert gab es bereits. In einem Brief des Beauftragten für Stadtjugendpflege Jörg Henschke heißt es: »Vielen Dank für den schönen Aufenthalt in Radebeul. Die Teilnehmer waren der Auffassung, dass alles cool und geil war und freuen sich schon auf die Rückbegegnung.«

*Annelie Bleyer und Sonja Franzus,
Sachgebiet Sozial- und Jugendförderung*



Anzeige

Anzeige





Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Die jeweilige Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse, dem Schaukasten am Rathaus oder unter www.radebeul.de/termine

Termine	Beginn	Gremium, Sitzungsort
05.12.2006	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52
06.12.2006	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss Eigenbetrieb, Neubrunnstraße 8, Sitzungsraum
19.12.2006	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52
20.12.2006	17.00 Uhr	Stadtrat Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, Zimmer 19
21.12.2006	18.00 Uhr	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss Hohenhaus, Barkengasse 6

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

Folgende Beschlüsse wurden am 15. November 2006 gefasst:

SR 50/06-04/09

Überprüfung der Stadträtinnen und Stadträte auf MfS-Tätigkeit

Bestellungswiderruf:

Stellvertreter: Herr Dr. Röhner

SR 51/06-04/09

Aufhebung des Stadtratsmandates von Herrn Klaus Helbig
Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Mandats aus beruflichen und familiären Gründen gemäß dem vorliegenden Antrag von Herrn Klaus Helbig (PDS-Fraktion)

widerrufliche Neubestellung:

Stellvertreter: Herr Philipp

Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss

Hinweis: Mitglied keine Veränderung

Bestellungswiderruf:

Stellvertreter: Herr Philipp

SR 52/06-04/09

Änderung der Besetzung von Stadtratsgremien durch die PDS-Fraktion
Durch das Ableben von Herrn Bürger macht sich eine Neubesetzung von Gremien erforderlich. Der Stadtrat von Radebeul stimmt daher im Wege der Einigung folgenden veränderten Gremienbesetzungen zu:

widerrufliche Neubestellung:

Stellvertreter: Frau Gnauck

SR 53/06-04/09

Vorzeitige Ausschreibung einer im Stellenplan 2007 enthaltenen zusätzlichen befristeten Stelle im Sachgebiet Gebäude- und Grundstücksmanagement des Hoch- und Tiefbauamtes

Stadtentwicklungsausschuss:

Bestellungswiderruf:

Mitglied: Herr Bürger

SR 54/06-04/09

Beschäftigungsschaffende Infrastrukturmaßnahme (BSI) – Neubau Rettungszentrum Radebeul, Bauteil Feuerwehr

widerrufliche Neubestellung:

Mitglied: Herr Dr. Röhner

Neue Stadträtin in der PDS Fraktion

Am 15.11.2006 wurde **Brigitte Gnauck** als neue PDS Stadträtin verpflichtet. Sie rückt für den verstorbenen Lothar Bürger nach.

- geboren 1934 in Pirna
- lebt seit 1960 in Radebeul
- gelernte Maschinenschlosserin
- später im AWD gearbeitet
- war bereits 1994 bis 1999 im Radebeuler Stadtrat
- verheiratet, 3 Kinder, 6 Enkel, 3 Urenkel



Verwaltungs- und Finanzausschuss

Folgende Beschlüsse wurden am 1. November 2006 gefasst

VFA 16/06-04/09

Eintragung einer Grundschuld in das Erbbaugrundbuch am städtischen Grundstück Borstraße 33, Kindertagesstätte »Rasselbande«

VFA 17/06-04/09

Eintragung einer Grundschuld in das Erbbaugrundbuch am städtischen Grundstück Waldstraße 24 (Flurstück 12 a der Gemarkung Oberlöbnitz)

VFA 18/06-04/09

Überplanmäßige Ausgabe von Stadtratszuschüssen für Kindertagesstätten

VFA 19/06-04/09

Ausschreibung eines städtischen Grundstückes über die Besitzgesellschaft der Stadt Radebeul mbH

VFA 20/06-04/09

Außerplanmäßige Ausgabe zur Sanierung »Weißes Haus« – 1. Bauabschnitt

Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss

Im Jahr 2006 wurden im Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss folgende Beschlüsse gefasst:

BKSA 01/06-04/09

Anpassung Eintrittsgelder Karl-May-Fest 2006

BKSA 03/06-04/09

Berechtigung zum Erwerb von Familienkarten bei Großveranstaltungen

BKSA 05/06-04/09

Öffnung des Schulhofes auf der Wilhelm-Eichler-Straße 13

BKSA 06/06-04/09

Betrieb von max. 30 Krippenplätzen durch Glücksbärchen e.V.





Einwohnerfragestunde der Stadt Radebeul

Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen. Die Fragen können im Vorfeld schriftlich oder zur Sitzung direkt unter Nennung von Name, Anschrift und Frage vorgebracht werden.

Anonyme Fragen bzw. Fragen, die nicht zu Gemeindeangelegenheiten gehören, werden **nicht** beantwortet.

Der nächste Termin ist der 20. 12. 2006, 17.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Pestalozzistraße 6.

Öffentliche Abgabemahnung

Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass am **15. November 2006** folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen) fällig waren:

Grundsteuer	IV. Quartal 2006
Gewerbesteuer- vorauszahlung	IV. Quartal 2006
Hundesteuer	IV. Quartal 2006
sonstige Gebühren	bis 31. 11. 2006
Abwasserbeitrag	bis 31. 11. 2006

Die Abgaben-/ Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände bis zum **15. Dezember 2006** an die Stadtkasse Radebeul zu zahlen.

Nach dem 15. Dezember 2006 werden die fällig gewesenen Abgaben und Gebühren im Wege des Verwaltungs-zwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen und auf Grund der Abgabenordnung (AO) § 240 folgender Säumniszuschlag erhoben:

- für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten!

Stadtverwaltung Radebeul

Fertigstellung des Schmutzwassersammlers

August-Kaden-Straße im Bereich Sonnenleite bis Andreas-Hofer-Straße

Die Neuverlegung des Kanales in der August-Kaden-Straße ist abgeschlossen.

Entsprechend § 4 (1) und (2) der Abwasser-satzung der Stadt Radebeul vom 19.4.2006 wird damit für die Eigentümer bebauter Grundstücke, auf denen Abwasser anfällt, die Anschluss- und Benutzungspflicht der öffentlichen Abwasseranlage wirksam.

Die Einleitung der in den Grundstücken anfallenden Abwässer hat bis spätestens 31. 12. 2007 zu erfolgen.

Ausgenommen von der Anschlussverpflichtung ist Niederschlagswasser, welches nachweislich im Grundstück zu versickern ist. Der Anschluss an den öffentlichen Kanal ist genehmigungspflichtig. Die Einleitgenehmigung ist bei der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH zu beantragen. Dem Antrag sind ein Lageplan und ein Längsschnitt der Grundstücksentwässerungsanlage beizufügen.

Viebig, Geschäftsführer

Grundstücksausschreibung der Stadt Radebeul

Baugrundstück an der Freiligrathstraße

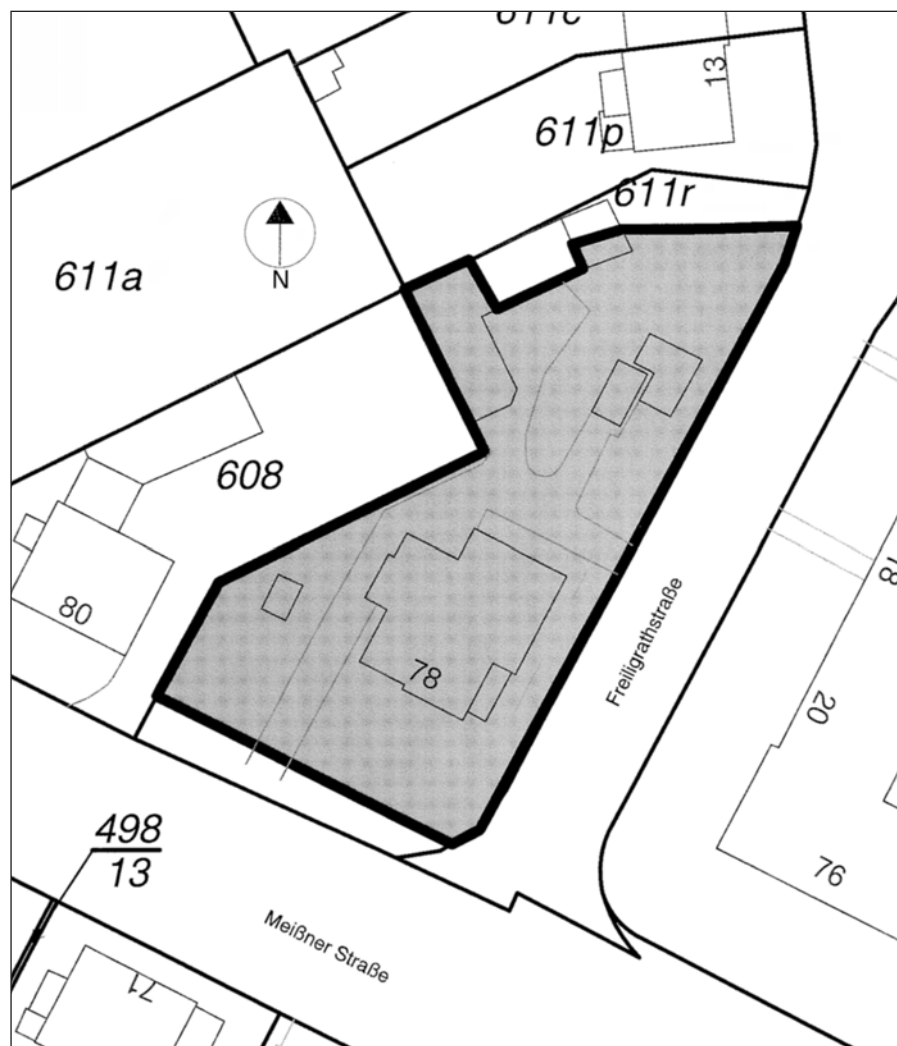
Die Große Kreisstadt Radebeul schreibt ein erschlossenes Baugrundstück an der Freiligrathstraße mit 550 m², Flurstück Nr. 607 a Gemarkung Radebeul, zum Verkauf aus.

Das Grundstück ist bebaut mit einem abrisreifen Nebengebäude, einer Mietgarage und einer Eigentumsgarage. **Das Mindestgebot liegt bei 55.000 €.**

Das Grundstück steht **gemeinsam mit dem benachbarten bebauten Wohngrundstück**

Meißner Straße 78 (Eigentümer BZGR mbH) zum Verkauf, wobei von diesem ein 3,5 m breiter Streifen zur Verbreiterung der Meißner Straße abgetrennt wird.

Die Angebote sind **bis 31.1.2007** an die Besitzgesellschaft der Stadt Radebeul mbH, Harmoniestraße 13 in 01445 Radebeul, Frau Müller, Telefon 0351/8 37 29 45, für beide Grundstücke mit getrennten Geboten zu richten.





Jahresabschluss 2005/2006

Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH

Der Jahresabschluss 2005/2006 der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH wurde in einer Aufsichtsratsitzung und Gesellschafterversammlung am 16. Oktober 2006 festgestellt.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses enthält folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

»Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2005 bis 30. April 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die

Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH.

Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.«

Dresden, den 11. August 2006

Schneider + Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

(Horn) (Graf)
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden in der Zeit vom 5. 12. 2006 bis 14. 12. 2006 in den Geschäftsräumen der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH, Neubrunnstraße 8, 01445 Radebeul während der üblichen Geschäftszeit öffentlich ausgelegt.

Viebig, Geschäftsführer

Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Radebeul stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 31.12.2008

eine/n Sachbearbeiter/in

Bauüberwachung im Hoch- und Tiefbauamt – Sachgebiet Gebäude- und Grundstücksmanagement – des Geschäftsbereiches Stadtentwicklung ein.

Voraussetzung für die Besetzung der Stelle sind:

- Dipl.-Ing. (FH) Hochbau
- mehrjährige Erfahrungen in der Bauüberwachung (§ 15 LPH 8 HOAI)
- umfassende Kenntnisse im Vertrags- und Vergaberecht
- einschlägige EDV-Kenntnisse

Aufgabenschwerpunkte:

- Bauüberwachung für die städtischen investiven Hochbaumaßnahmen, Neubau und Sanierung eines Gymnasiums sowie Neubau einer Feuerwache

Wünschenswert:

- Verhandlungsgeschick
- Durchsetzungsvermögen
- selbstständige konzeptionelle Denk- und Arbeitsweise

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe 10 nach TVöD gezahlt. Die Tätigkeit ist für Schwerbehinderte geeignet. Vollständige Bewerbungsunterlagen können bis zum 31. Dezember 2006 an das Hauptamt, Sachgebiet Personalwesen, der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul gerichtet werden.

BudenZauber im Advent

Familien-Weihnacht in Kötzschenbroda vom 8. bis 10. Dezember und 15. bis 17. Dezember 2006

Freitag, den 8. Dezember 2006

Bühne

- 15.00 Uhr »Bunter Flockenwirbel«
Programm der Kindertagesstätte »Thomas Münzer«
15.30 Uhr »Bald nun ist Weihnachtsmann«
Programm vom Hort der Grundschule Kötzschenbroda

Grüne Schaubude, Puppentheater im Vorübergehen

- 16.30 Uhr »Plätz'l backen mit Böswetter«
Laschi's Kaspertheater

Sonnabend, den 9. Dezember 2006

Bühne

- 15.00 Uhr Stollenanschnitt durch den Oberbürgermeister
17.30 Uhr »Kasper der Weihnachtsretter« Laschi's Kaspertheater

Grüne Schaubude, Puppentheater im Vorübergehen

- 16.00 Uhr »Plätz'l backen mit Böswetter« Laschi's Kaspertheater

Rote Schaubude, Puppentheater im Vorübergehen

- 16.00 Uhr »Der kleine Prinz«
Klotzcher Schatten- und Figurentheater

Märchenkeller im Pfarrhaus

- 17.00 Uhr »Der Wolf und die sieben Geißlein«
Globus-Theater Leipzig

Sonntag, den 10. Dezember 2006

Bühne

- 15.00 Uhr »Das Lebenswasser oder wie der Kasper die
Menschen vor der Unsterblichkeit bewahrt«
Puppenbühne »Loser Geist«

Grüne Schaubude, Puppentheater im Vorübergehen

- 16.00 Uhr »Plätz'l backen mit Böswetter« Laschi's Kaspertheater

Rote Schaubude, Puppentheater im Vorübergehen

- 16.00 Uhr »Der kleine Prinz«
Klotzcher Schatten- und Figurentheater

Friedenskirche

- 16.00 Uhr »Weihnachts-Oratorium« Kantorei der Friedenskirche
Camille Saint-Saëns für Soli, Chor und Orchester

Märchenkeller im Pfarrhaus

- 15.00 Uhr »Fünf im Handschuh«
Figurentheater Christiane Weidinger,
Ein Reigen russischer Märchen

Mittwoch, den 13. Dezember 2006

Friedenskirche

- 18.00 Uhr »Weihnachtskonzert«
Musikschule des Landkreises Meißen

Freitag, den 15. Dezember 2006

Bühne

- 15.30 Uhr »Endlich kommt der Weihnachtsmann«
Programm der Kindertagesstätte »Rasselbande«
15.30 Uhr »Lieder und Tänze zur Weihnachtszeit«
Programm der Kindertagesstätte Harmoniestraße

Grüne Schaubude, Puppentheater im Vorübergehen

- 16.00 Uhr »Zirkus Gockelini« fundus-MARIONETTEN-dresden

Luthersaal

- 19.00 Uhr »Hilfe, die Herdmanns kommen«
Das Fliegende Theater Berlin

Sonnabend, den 16. Dezember 2006

Bühne

- 15.00 Uhr »Advents- und Weihnachtslieder«
Kurrende der Friedenskirche
17.00 Uhr »Das Lebenswasser oder wie der Kasper die
Menschen vor der Unsterblichkeit bewahrt«
Puppenbühne »Loser Geist«

Grüne Schaubude, Puppentheater im Vorübergehen

- 15.00 Uhr »Das Weihnachtsungeheuer im Berg«
Puppentheater Uta Davids
16.00 Uhr »Frau Holle« Puppentheater Uta Davids
17.00 Uhr »Die Bremer Stadtmusikanten«
Puppentheater Uta Davids

Rote Schaubude, Puppentheater im Vorübergehen

- 16.00 Uhr »Zirkus Gockelini« fundus-MARIONETTEN-dresden

Märchenkeller im Pfarrhaus

- 15.00 Uhr »Die Weihnachtsgans Auguste«
Puppentheater Henning Hacke
16.00 Uhr »Kalif Storch« Puppentheater Henning Hacke

Sonntag, den 17. Dezember 2006

Bühne

- 15.30 Uhr »Posaunenklänge«
Posaunenchor der Friedenskirkgemeinde
16.30 Uhr »Rapunzel« Globus Theater

Grüne Schaubude, Puppentheater im Vorübergehen

- 15.00 Uhr »Das Weihnachtsungeheuer im Berg«
Puppentheater Uta Davids
16.00 Uhr »Frau Holle« Puppentheater Uta Davids
17.00 Uhr »Die Bremer Stadtmusikanten«
Puppentheater Uta Davids

Rote Schaubude, Puppentheater im Vorübergehen

- 16.00 Uhr »Zirkus Gockelini« fundus-MARIONETTEN-dresden

Märchenkeller im Pfarrhaus

- 15.00 Uhr »Die Weihnachtsgans Auguste«
Puppentheater Henning Hacke
16.00 Uhr »Kalif Storch« Puppentheater Henning Hacke

Friedenskirche

- 17.00 Uhr »Lieder zur Weihnachtszeit«
Radebeuler Chöre laden ein

An allen Tagen sind die Weihnachtsmannwerkstätten für große und kleine Leute geöffnet. Dort kann man Plätzchen backen, Kerzen ziehen, Kasper oder Seppel selber bauen und andere Geschenke basteln.

Einzigartig: »Modellbahnen im Advent – die etwas andere Ausstellung« mit märchenhaften Überraschungen. Ausstellung der Radebeuler Modellbahnfreunde e.V., Altkötzschenbroda 66

Täglich ab 15.00 Uhr »Offene Kirche«

Die Kirchengemeinde der Friedenskirche lädt zu Besichtigungen ein.

Der Weihnachtsmarkt ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Markt	Bastelwerkstätten
Fr: 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr	Fr: 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Sa: 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr	Sa: 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr
So: 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr	So: 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Veränderungen in der Abfallwirtschaft für Radebeul und Umgebung ab 2007

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal hat die Leistung »Einsammeln und Transport von Rest und Bioabfall, Altpapier, Sperrmüll und E-Schrott sowie der Einrichtung und den Betrieb von Wertstoffhöfen« im Landkreis Meißen neu vergeben. Die Verträge sind die nächsten fünf Jahre gültig, mit einer einmaligen Verlängerungsoption für zwei Jahre.

Vom 1. Januar des nächsten Jahres sind folgende Entsorger tätig: Die Nehlsen Dresden GmbH & Co. KG ist verantwortlich für das Einsammeln und den Transport von Rest- und Bioabfall, Altpapier, Sperrmüll und E-Schrott sowie die Gelben Säcke/Gelben Tonnen. Weiterhin wird das Unternehmen Wertstoffhöfe einrichten und betreiben.

Die ALBA Berlin GmbH & Co. KG ist verantwortlich für die mobile Sammlung, den Transport und die Verwertung/Beseitigung von Problemabfällen. Für die Papierentsorgung werden bis zum Jahresende von der Nehlsen Dresden GmbH neue Behälter gestellt.

Die Austeilung der Behälter für Papier/Pappe (Blaue Tonne) in Radebeul erfolgt in der 51./52. KW)

Die Restabfälle werden wie in den vergangenen Jahren auch unverändert entleert; die Zweiradbehälter 2-wöchentlich und die 1.100 Liter-Behälter wöchentlich. Die Papiertonne (Blaue Tonne) wird im Landkreis neu eingeführt. Hierbei handelt es sich um eine gebührenfreie Behältersammlung. Die Zweiradbehälter werden 4-wöchentlich und die 1.100 Liter-Behälter wöchentlich entleert. Um den Jahreswechsel werden die Papiercontainer auf den Standplätzen eingezogen, soweit es keine anderen Absprachen mit dem ZAOE gibt. Zusätzlich können Papier und Pappe auf den Wertstoffhöfen entsorgt werden. Die Gelben Säcke/Gelben Tonnen werden alle zwei Wochen am Grundstück, soweit nicht anders vereinbart, abgeholt.

Weiterhin wird der ZAOE zukünftig Grünschnitt viermal pro Jahr kostenfrei an festgelegten Terminen und Standplätzen in haushaltsüblichen Mengen annehmen. Gegen eine moderate Gebühr besteht ganzjährig die Möglichkeit, Grünschnitt an den Wertstoffhöfen abzugeben. Neu für den Landkreis Meißen ist das Angebot, dass die Weihnachtsbäume zu festgelegten Terminen am Grundstück eingesammelt werden.

Der ZAOE plant, in Einwohnerschwerpunkten die Biotonne einzuführen. Grundsätzlich besteht aber kein Anschluss- und Benutzungszwang. Die Biotonne wird dann alle zwei Wochen, in den Sommermonaten wöchentlich entleert. Grundstückseigentümer und Wohnungsgesellschaften werden dazu noch umfassend vom ZAOE informiert und beraten werden.

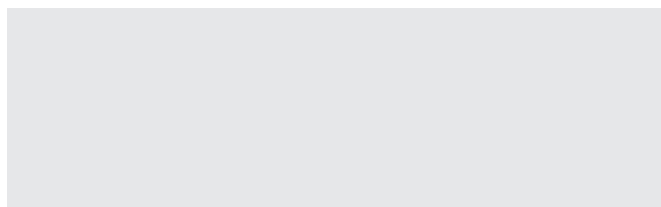
Unverändert bleibt die Schadstoffsammlung. Zweimal im Jahr besteht die Möglichkeit, Schadstoffe in haushaltsüblichen Mengen am Schadstoffmobil zu festgelegten Zeiten kostenfrei abzugeben.

Über die Bestellkarte im Abfallkalender kann die Abholung von Sperrmüll und Elektroaltgeräte bestellt werden. Die bisherige Transportgebühr dafür entfällt zukünftig. Gegen Vorlage der Bestellkarte kann Sperrmüll direkt auf den Umladestationen des ZAOE in Gröbern, Freital-Saugrund, Gropitz oder Kleincotta abgegeben werden. Elektroaltgeräte nehmen alle Wertstoffhöfe an. Eine Anlieferung über 20 Geräte ist nur auf den Umladestationen gegen vorherige Anmeldung möglich.

Im Landkreis Meißen wird es ab 2007 drei Wertstoffhöfe geben:

- Gröbern, Radeburger Straße 65, Niederau auf der Deponie
- Meißen, Zschendorfer Straße
- Weinböhla, Spitzgrundstraße

Anzeige



Wegweiser für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

Die Städte und Gemeinden des Landkreises Meißen haben die Erstellung der Broschüre »Wegweiser für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen« veranlasst. Der explizit für den Wegweiser gegründete Arbeitskreis mit den Vertretern der Kommunen, dem Tourismusverband und dem Behindertenbeauftragten des Landkreises Meißen konzipiert den Inhalt und die Form dieser Broschüre. Geplant wird der Wegweiser auch in Form einer benutzerfreundlichen CD und der Veröffentlichung im Internet.

Der Wegweiser soll eine übersichtliche Informationshilfe für Einwohner und Touristen sein, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Die Betroffenen – ob Rollstuhlfahrer, Senioren oder Mütter mit Kinderwagen – entnehmen der Broschüre im Voraus, wie sie die alltäglichen Hindernisse – ohne oder mit Hilfe – bewältigen können.

Alle alltagsrelevanten Bereiche werden aufgenommen: Ämter und Behörden, Gesundheitswesen, Freizeit und Kultur, Tourismus, Dienstleistungen, etc. Die Broschüre informiert zum Beispiel Rollstuhlfahrer über Parkplätze, Treppen, Rampen, Aufzüge, Türbreiten und Stellplätze im Theater und weist Hilfen für Hör- und Sehbehinderte aus.

Mit der Durchführung des Projektes ist die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Dresden, Außenstelle Meißen beauftragt. Konkret werden die Zugangsmöglichkeiten zu den entsprechenden Einrichtungen bzw. Institutionen vor Ort aufgenommen und vermessen. Für Fragen und weitergehende Informationen zum Wegweiser stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Landratsamt Meißen/Behindertenbeauftragter

Ansprechpartner: Herr Volkmar Patzelt
Telefon: 03521/725404
Sprechzeit: Vormittags

FAW – Meißen

Telefon: 03521/4092969
Sprechzeit: 9.00 – 13.00 Uhr

Modellbahnen im Advent

Es ist bereits zur Tradition geworden, dass die eifrigen Mitglieder der »Radebeuler Modellbahnfreunde e.V.« den Familienweihnachtsmarkt in Altkötzschenbroda mit einer Modellbahnausstellung im weihnachtlichen Ambiente bereichern. Hier hat sich im Laufe der Jahre die intensive Zusammenarbeit mit dem Kulturamt und anderen Stellen der Stadt Radebeul entwickelt.

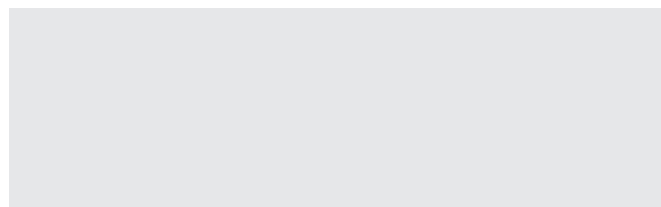
Aus diesem Anlass haben die Radebeuler Modellbahnfreunde auch in diesem Jahr wieder ihre Vereinsräume in Altkötzschenbroda 66 (am Kuffenhaus) stimmungsvoll gestaltet. »Modellbahnen im Advent« – das ist eben nicht nur eine Schau mit sehenswerten Modellbahnen, sondern hält auch kleine Überraschungen für die ganze Familie bereit. Eben die richtige Einstimmung für die kommenden Festtage.

Unser Domizil in Altkötzschenbroda ist nicht schwer zu finden: das Signal vor unserem Eingang fällt allen Besuchern sofort ins Auge.

Geöffnet haben wir für Sie vom 8. bis 10. sowie vom 15. bis 17. Dezember. Freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr, Sonnabends von 14.00 bis 19.00 Uhr und Sonntags von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Wir wünschen allen Besuchern angenehme Stunden in Altkötzschenbroda und freuen uns auf Ihren Besuch.

Anzeige



Meißner Straße 152
01445 Radebeul
Telefon 0351/895 41 20

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 10.00 – 16.00 Uhr

Tourist-Information
RADEBEUL

Tipps und Geschenkideen zum Fest

Kalender für 2007 u. a.

Tischkalender »Dresden in den 30er Jahren« 5,00 €
»Dresden vor 100 Jahren« 12,75 €

Grußkarten

verschiedene Weihnachtskarten und Neujahrsgrüße
mit Radebeuler Motiven (0,30/ 1,25/ 1,60 €)

Wanduhren

mit Radebeuler Motiven (5,00 €)

Geschenkverpackungen

zum Thema Wein ab 10,00 €
Gesundheitsprodukte nach Eduard Bilz

Bücher

Stadtlexikon Radebeul
Bildband Altkötzschenbroda
Bildband Radebeul

Hinweis

Wir möchten Sie hiermit darüber informieren, dass die Tourist-Information Radebeul am 2.1. und 3.1.2007 aus technischen Gründen geschlossen bleibt.

DRK-Blutspendedienst ist umgezogen

Die Spenderabteilung des DRK-Blutspendedienstes in Dresden ist Mitte November von ihrem bisherigen Standort auf der Fiedlerstraße 23 in ihr neues Domizil auf die nur wenige Meter entfernte **Blasewitzer Straße 68/70** umgezogen.

Neben komplett neuen Räumlichkeiten erwarten die Spender auf der Blasewitzer Straße 68/70 auch verbesserte Öffnungszeiten. Blut- und Plasmaspenden sind immer montags und freitags von 6.30 Uhr bis 13.00 Uhr sowie Dienstag bis Donnerstag von 12.00 bis 19.00 Uhr möglich. Termine zur Eigenblutspende und zur Thrombapherese werden wie bisher individuell nach telefonischer Vereinbarung vergeben. Am 5. Mai 2007 wird es darüber hinaus einen Tag der offenen Tür geben, zu dem unsere Spender aber auch alle anderen Interessierten einen Blick hinter die Kulissen des DRK-Blutspendedienstes werfen können.

Verein Jugendland Sachsen e.V.

Ferienlager in Johanngeorgenstadt im Erzgebirge

Termin: vom 11. Februar 2007 bis zum 17. Februar 2007 oder vom 17. Februar 2007 bis zum 23. Februar 2007
Die Anreise/Rückkehr erfolgt mit der Deutschen Bahn.
Kosten: 145,00 €
(An-/Abreise, Verpflegung, Unterkunft, Programm)
Programm: Besucherbergwerk, Besuch im Erlebnisbad Eibenstock, Wintersport mit Alpinski, Langlauf und Snowboard, sowie Möglichkeit in einer Turnhalle Fußball oder Volleyball zu spielen
Alter: von 8 bis 18 Jahre

Anmeldung und weitere Informationen unter Jugendland Sachsen e.V.
Telefon: 034206/7 33 29, Herr Miedl oder E-Mail: jugendland@online.de

Rudern einmal anders

Normalerweise findet Rudern auf dem Wasser statt. Aber wie bei vielen Sportarten gibt es auch eine »trockene« Variante. Die Aktiven der Abteilung Rudern der SSV Planeta Radebeul haben für solche Zwecke Ruderergometer angeschafft. Auf diesen lässt sich im Winter sehr effektiv trainieren. Wen wundert es da, wenn auf solchen Geräten auch Wettkämpfe ausgetragen werden. Sieben mal haben die Radebeuler Ruderer bereits Bootshausmeisterschaften organisiert. Auch in diesem Jahr wird es am **13. Dezember** wieder zu der Meisterschaft kommen, allerdings sind diesmal auch alle Radebeuler eingeladen, um die erste Radebeuler Stadtmeisterschaft im Ergometer-Rudern mit Leben zu erfüllen. Wer also Interesse an solch einem attraktiven Wettkampf hat, kann sich auf unserer Homepage (www.rudern-radebeul.de) anmelden und auch über den aktuellen Stand informieren. Um nicht unvorbereitet an den Start zu gehen, organisieren wir am 6. Dezember um 17.00 Uhr ein öffentliches Training im Bootshaus. Hier stehen erfahrene Übungsleiter bereit, um anzuleiten und zu informieren.

Gerudert werden 500 virtuelle Meter, der Schnellste gewinnt. Die Wertung erfolgt nach Altersklassen. Aktive Ruderer werden gesondert gewertet. Info-Telefon: 0351/8 30 20 20

Friedenskirche Radebeul

Altkötzschenbroda 40

Sonntag, 10. Dezember 2006, 9.30 Uhr

Adventsmusik im Gottesdienst (Johanneskapelle)
mit Kurrende, Chor und Posaunenchor

Sonntag, 10. Dezember 2006, 16.00 Uhr

Camille Saint-Saëns, Weihnachts-Oratorium
und Benjamin Britten, A Ceremony of Carols

Sonntag, 17. Dezember 2006, 17.00 Uhr

Weihnachtliches Konzert (Johanneskapelle)
mit dem Aichinger-Consort

Sonntag, 24. Dezember 2006, 22.00 Uhr

Weihnachtsmusical »Und es geschah«
Gospelchor, Solisten und Instrumente

1. Christtag, 25. Dezember 2006, 9.30 Uhr

Weihnachtsliedersingen im Gottesdienst
mit dem Posaunenchor (Johanneskapelle)

2. Christtag, 26. Dezember 2006, 20.00 Uhr

Weihnachtskantate im Gottesdienst mit Solisten,
Instrumentalisten und Kantorei

Silvester, 31. Dezember 2006, 21.30 Uhr

Silvesterkonzert für Gesang, Trompete, Posaune und Orgel

Sonnabend, 6. Januar 2006, 16.00 Uhr

Johann Sebastian Bach, Weihnachts-Oratorium 4 – 6
Orchester Radebeuler und Dresdner Musiker

Anzeige



Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/8311 -600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di, Mi, Do, So 14.00 – 18.00 Uhr

JazzGeflüster

»Weihnachten im Sitzen«
mit der »Top Dog Brass Band«
am 2. Dezember 2006 um 19.30 Uhr

Ausstellungseröffnung

Gedenkausstellung: Ingo Kuczera – ein Künstlernachlass
»Bilderrauschen«
Malerei, Grafik, Objekte, Foto und Dokumente
am 15. Dezember um 19.30 Uhr
zu sehen bis Januar 2007

Ausstellung

Grafikzirkel Markus Retzlaff
»Die Jahresarbeiten«, Grafik
zu sehen bis Januar 2007
in der Rathausgalerie – Ost
im Rathausneubau, Pestalozzistraße 8

Heimattube Kötzschenbroda

01445 Radebeul, Altkötzschenbroda 21
Kontakt über Stadtgalerie
geöffnet an den Weihnachtsmarkt-Wochenenden
Kleine Dauerausstellung mit Fotos, Texten, Dokumenten
und Karten sowie ausgewählte Sachzeugen zur Geschichte
Kötzschenbrodas.



Stiftung Weingutmuseum

Knohlweg 37 · Telefon 0351/8301322
Di bis Fr 10 – 13 Uhr + 14 – 18 Uhr · Sa/So 10 – 18 Uhr

Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

24.12.2006	Heiligabend	geschlossen
25.12.2006	1. Feiertag	14.00 – 18.00 Uhr
26.12.2006	2. Feiertag	10.00 – 18.00 Uhr
31.12.2006	Silvester	geschlossen
01.01.2007	Neujahr	14.00 – 18.00 Uhr

Während der übrigen Tage sind das Museum und der Weinladen zu den üblichen Zeiten geöffnet: Di – Fr 10.00 – 13.00, 14.00 – 18.00 Uhr; Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Anzeige



Theater Heiterer Blick e.V.

Dr.-Külz-Straße 4 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8302771
Vorbestellungen telefonisch Montag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr

Sonnabend, 16. Dezember 2006, 20.00 Uhr

»Ein Wunder von Hecht – Kriminal-Groteske«
in der Stadtgalerie Radebeul, Altkötzschenbroda 21

Dreißig Jahre haben drei Schwestern mit ihrem Diener in einer gutbürgerlichen Idylle gelebt, die Winter in der Stadt, die Sommer auf dem Land. ...Doch in jenem Sommer, der für alle Beteiligten der letzte werden soll, stört der umtriebige Diener den gewohnten Gang der Dinge. Die drohende Aufdeckung langgehaltener Geheimnisse führt zu Ereignissen, die gar schrecklich enden. Für den Zuschauer bleibt jedoch einzig die Gefahr eines Lachkrampfs, wenn die unvermeidlichen Peinlichkeiten die handelnden Personen in Bedrängnis bringen.
Reservierung unter: Telefon 0351/8302771 oder Fax 0351/8302773



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2 · Tel. 0351/8363630, Sidonienstraße 1c · Tel. 8305232
Mo 9 – 19 Uhr · Di 9 – 19 Uhr · Mi 9 – 19 Uhr · Do geschl. · Fr 9 – 19 Uhr

Dienstag, 5. Dezember 2006, 9.30 Uhr, Ledeneck

»Im Weihnachtsspielzeugmärchenland«
Der Schriftsteller Harald Linstädt lädt ein zu einem historischen Streifzug durch das weihnachtliche Spielzeugland: Klöppelsack, Reifentiere, Kugelmännlein zum Anfassen, Märchenrätselnüsse zum Knacken. Für Menschen aller Altersgruppen!
Eintritt: Erwachsene 2,50 € · Kinder 0,50 €
Kartenvorverkauf bitte unter 0351/8363630

Dienstag, 12. Dezember 2006, 14.00 Uhr, Ledeneck

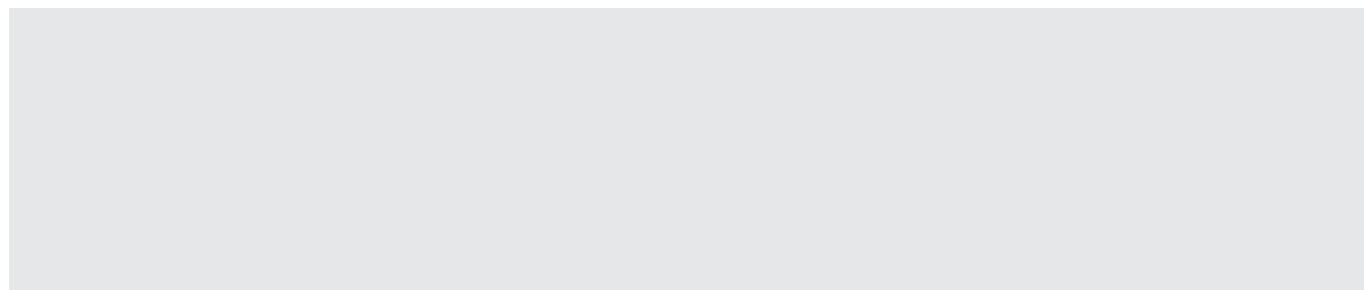
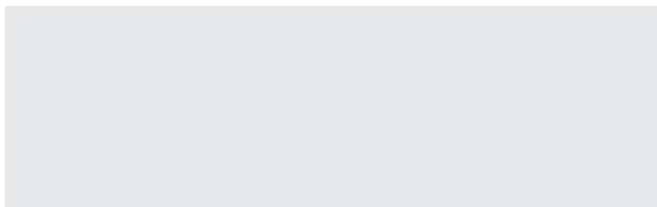
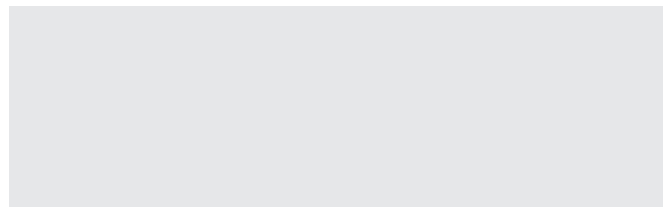
Mittwoch, 13. Dezember 2006, 14.00 Uhr, Sidonienstraße

RTL's Bücherkiste: Charles Dickens Weihnachtsgeschichte
Für Kinder ab 5 Jahre
Eintritt: Erwachsene 2,50 € · Kinder 0,50 €

Donnerstag, 14. Dezember 2006, 19.30 Uhr, Sidonienstraße

Literaturkino: »Der Prinz und der Abendstern«
CSSR 1976, P6, Märchenverfilmung
Zauberhafte tschechische Märchenverfilmung der Geschichte vom Prinzen, der sich in den Abendstern, die schöne Libuse, verliebt. Bis zur Hochzeit hat er aber viele Prüfungen zu bestehen. Ein Vorweihnachtsfilm für die ganze Familie.
Eintritt: Erwachsene 3,00 € · ermäßigt 2,50 €
Veranstaltung des Kulturvereins Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Anzeige





Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 95 42 14
Theaterkasse: Mo 9 – 13 Uhr · Di bis Fr 9 – 18 Uhr · Sa 9 – 12 Uhr

Fr	01.12.	10.00 Uhr	Hänsel und Gretel	
		19.30 Uhr	Mont Klamott	
Sa	02.12.	11.00 Uhr	Ritter Rost und das Gespenst	
		20.00 Uhr	Der zerbrochne Krug	
So	03.12.	11.00 Uhr	Der kleine Muck	
Mo	04.12.	16.00 Uhr	Widerspenstigen Zähmung	
		20.00 Uhr	Widerspenstigen Zähmung	
Di	05.12.	09.00 Uhr	Widerspenstigen Zähmung	
Mi	06.12.	10.00 Uhr	Hänsel und Gretel	
		19.30 Uhr	Amadeus	
Do	07.12.	19.30 Uhr	Pension Schöller	
		22.30 Uhr	Eugen Rumpel trifft William Shakespeare	
Fr	08.12.	19.00 Uhr	Kabale und Liebe	Zum letzten Mal
		10.00 Uhr	Nussknacker und Mäusekönig	
Sa	09.12.	11.00 Uhr	Ritter Rost und das Gespenst	
		19.00 Uhr	Weißes Gold	Zum letzten Mal
So	10.12.	17.00 Uhr	Weihnachtskonzert	
Mo	11.12.	11.00 Uhr	Ritter Rost und das Gespenst	
Di	12.12.	10.00 Uhr	Hänsel und Gretel	
Mi	13.12.	10.00 Uhr	Der kleine Muck	
		19.30 Uhr	Così fan tutte	
Do	14.12.	10.00 Uhr	Hänsel und Gretel	
		19.30 Uhr	Theatersport	
Fr	15.12.	11.00 Uhr	Der kleine Muck	
		20.00 Uhr	Martha	
Sa	16.12.	15.00 Uhr	Die Glasmenagerie	
So	17.12.	15.00 Uhr	Othello	
Di	19.12.	10.00 Uhr	Der kleine Muck	
		19.30 Uhr	Amadeus	
Mi	20.12.	10.00 Uhr	Hänsel und Gretel	
Do	21.12.	19.30 Uhr	Mont Klamott	
Fr	22.12.	10.00 Uhr	Ritter Rost und das Gespenst	
		19.30 Uhr	Die Bartholomäusnacht	
Sa	23.12.	15.00 Uhr	Hänsel und Gretel	
Mo	25.12.	19.00 Uhr	Martha	Zum letzten Mal
Di	26.12.	11.00 Uhr	Ritter Rost und das Gespenst	
		19.00 Uhr	Der zerbrochne Krug	Zum letzten Mal
Sa	30.12.	20.00 Uhr	Amadeus	
So	31.12.	14.30 Uhr	Pension Schöller	
		19.30 Uhr	Pension Schöller	

Anzeige



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag nach Anmeldung

Donnerstag, 7. Dezember 2006, 20.00 Uhr

»Der Stern von Bethlehem« Ein weihnachtlicher Planetariumsvortrag
Was war der »Stern von Bethlehem«? Gab es damals eine besondere Himmelserscheinung, der die Weisen aus dem Morgenlande folgten? Mit der »Zeitmaschine« Planetarium reisen wir zurück in der Zeit, erleben den Himmelsanblick zur Zeit der Geburt Christi und machen uns auf die Suche nach möglichen Erklärungen des Phänomens. Unter dem funkelnden Sternhimmel begegnen wir dabei Kometen, Planeten und Sternexplosionen und anderen »Weihnachtssternen«.

Sonntag, 10. Dezember 2006, 17.00 Uhr

»Der Stern von Bethlehem« Ein weihnachtlicher Planetariumsvortrag

Donnerstag, 14. Dezember 2006, 20.00 Uhr

»Das Weihnachten der Dichter« Hörspiel unterm Sternhimmel
Gedichte und Geschichten von Heinrich Böll, Wolfgang Borchert, Bertolt Brecht, Erich Kästner, Kurt Tucholsky
Jede dieser Geschichten bringt etwas zum Klingen, auf das wir nicht verzichten möchten. Sei es die Utopie, von der unsere Welt zuweilen weiter entfernt scheint denn je, sei es der Blick für die Doppelbödigkeit der Wirklichkeit – gerade zu Weihnachten. Weltoffen, realitätsnah, un-sentimental scheuen sie nicht die großen Worte von Frieden, Freude und Gnade.

Sonntag, 17. Dezember 2006, 17.00 Uhr

»Der Stern von Bethlehem« Ein weihnachtlicher Planetariumsvortrag

Jeden Freitag ab 20.00 Uhr

Öffentliche Himmelsbeobachtungen

Jeden Sonnabend 15.00 und 19.00 Uhr

Sternwartenführungen mit Planetariumsvortrag und Himmelsbeobachtungen.

Kirchenmusik in der Lutherkirche

Sonnabend, 2. Dezember 2006, ab 13.00 Uhr

Advents- und Weihnachtsmusik und andere Angebote zum Nikolausmarkt im Alten Güterboden Radebeul-Ost mit unseren musikalischen Gruppen.

Dienstag, 5. Dezember 2006, 18.00 Uhr

»Vorfriede, schönste Freude« Advents- und Weihnachtskonzert mit dem Kinderchor der Grundschule »Friedrich Schiller« Radebeul und der Chorgemeinschaft Radebeul-Lindenau

Sonntag, 10. Dezember 2006, 16.00 Uhr

IN DULCI JUBILO – Advents- und Weihnachtsmusik mit dem Löbnitzchor und dem Radebeuler Kammerchor

Sonntag, 17. Dezember 2006, 16.00 Uhr

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
WEIHNACHTSORATORIUM Kantate 1-3
Christina Kaiser – Sopran, Maria Löwe-Franke – Alt,
Frank Blümel – Tenor, Johannes Wollrab – Bass,
Kantoreien Ottendorf-Okrilla und Lutherkirche,
ein Bläserensemble und das Collegium musicum Dresden
Eintritt zu 10,00 und 8,00 € (ermäßigt)

Sonnabend, 31. Dezember 2006, 19.00 Uhr

Ludwig van Beethoven (1770 – 1827)
Sinfonie Nr. 9 d-Moll, op. 125 mit Schillers »Ode an die Freude«
Solisten, Singakademie Dresden und Orchester der Landesbühnen Sachsen, Leitung: GMD Michele Carulli



Volkshochschule Radebeul e.V.

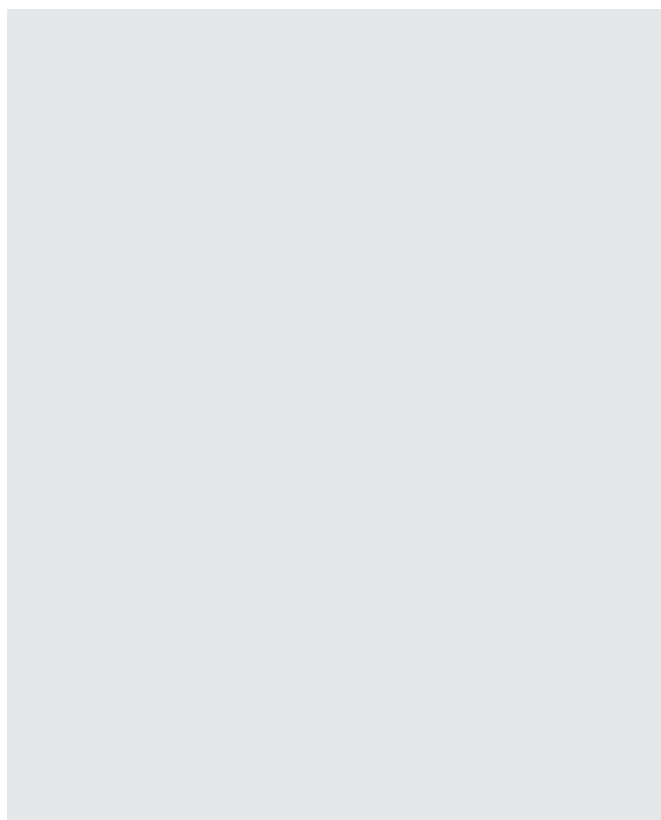
Bernhard-Voß-Straße 27 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 47 76
branzke@vhs-radebeul.de · alle aufgeführten Kurse gelten für Radebeul

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
6H117	Ernst Ludwig Kirchner	07.12.
6H139	Niederländische Malerei	14.12.
6H142	Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht	11.01.
6H2800	Gitarre Begleitspiel Grundkurs	09.01.
6H2704	Nähen - Aufbaukurs	11.01.
6H3115	Yoga für Fortgeschrittene	13.12.
6H3100A	Hatha-Yoga für Einsteiger	04.01.
6H3138	Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen	10.01.
6H3136	Meditation (Tagesseminar)	13.01.
6H5336	Tabellenkalkulation mit Excel Kompaktkurs	05.12.
6H5656	Erfolgreich Präsentieren	08.12.
6H5332	Tabellenkalkulation mit Excel Grundkurs	04.01.
6H5202	Buchführung am PC	06.01.
6H5365	Bildbearbeitung und Grafik am PC	06.01.
6H5628	Betriebs- und Volkswirtschaftslehre	08.01.
6H5334	Tabellenkalkulation mit Excel Grundkurs	08.01.
6H5337	Tabellenkalkulation mit Excel Kompaktkurs	09.01.
6H5639	Steuerrecht 2	09.01.
6H5353	Internet Grundkurs	10.01.
6H5858	Baurecht für Bauherren	11.01.
6H5371	Datenbanken mit Access Aufbaukurs	12.01.

Das Weihnachtsfest naht und Sie wissen wieder einmal nicht was Sie Ihren Lieben schenken sollen! Wie wäre es mit einem Gutschein für einen Kurs an der Volkshochschule? Wir bieten Ihnen Kurse in Kunst und Kultur, Gesundheits- & Fitnessbereich, verschiedenste Sprachkurse auf unterschiedlichen Niveaustufen, Kurse aus dem Bereich der beruflichen Bildung, EDV sowie der Rechtsgrundlagen.

Das neue Programmheft der Volkshochschule für das Sommersemester 2007 erscheint am 15. Januar 2007. Unser komplettes Angebot entnehmen Sie bitte dem aktuellen Programmheft der Volkshochschule Radebeul oder unter www.vhs-radebeul.de.

Anzeige



Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30-31 · www.karl-may-museum.de
Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 16.00 Uhr · Montag geschlossen

Sonntag, 3. Dezember 2006, 15.00 Uhr, Villa Bärenfett
»Die Spur führt zum Silbersee« DEFA-Puppentrickfilm

Sonntag, 10. Dezember 2006, 15.00 Uhr, Villa Bärenfett
Im Gespräch mit Schauspieler Jürgen Haase am Kaminfeuer
»Wie wird man Winnetou in der DDR?«

Sonntag, 17. Dezember 2006, 15.00 Uhr, Villa Bärenfett
Im Gespräch mit Textbuchautor Olaf Hörbe am Kaminfeuer
»Das Silbersee-Textbuch der Felsenbühne 2007«

Kinder-Weihnachtsfeiern am Kamin

Im Dezember sind nach Voranmeldung Dienstag bis Freitag Kinderweihnachtsfeiern im Westerraum möglich. Informationen und Anmeldung an der Eintrittskasse Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 15.00 Uhr unter Telefon 0351/8 37 30-25.

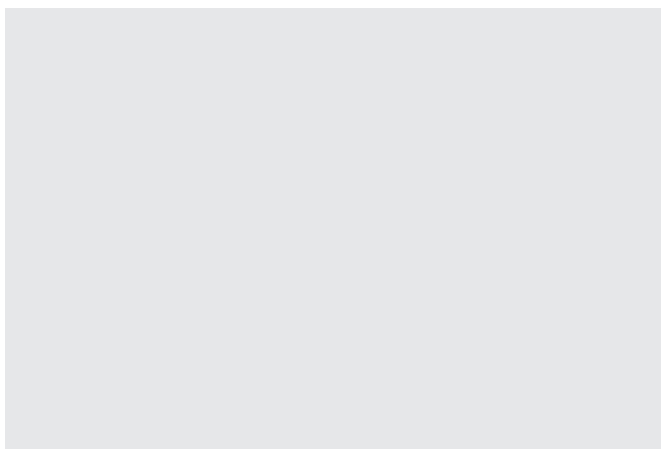
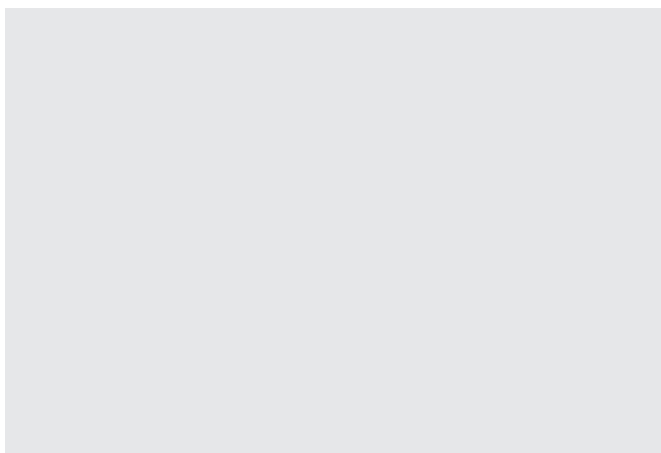
Barockschloss Wachau

Veranstaltungen im Dezember

Samstag, den 16. Dezember 2006, 19.30 Uhr
»Weihnachtskonzert ehemaliger Kruzianer«
Collegium Canticum Dresden

Kartenvorverkauf zu 13,00 € und 11,50 € bei Dresden-Information und Ticketservice Radeberg, Restkarten an der Abendkasse. Reservierung unter www.barockschloss-wachau.de oder kartenreservierung@barockschloss-wachau.de oder telefonisch unter 0351/4796 02 94.

Anzeigen





Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55-200
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

»Wein und Schokolade«

2. Dezember 2006, Beginn 19.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Stunden
Ein ungewöhnliches Genuss-Erlebnis

Wo Traditionalisten die Sinne versagen, öffnet sich experimentierfreudigen Weintrinkern ein barockes Reich zwischen zartem Schmelz und Bacchus' Freuden. Chocolatier Olav Praetsch und unser Verkoster präsentieren ein Genuss-Erlebnis.

»Musikalische Weinprobe«

6. Dezember 2006, Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr
Wie hört sich die Fruchtigkeit des Rieslings an? Wie verspielt klingt der Traminer? Verkosten Sie und kommen Sie in den Genuss der musikalischen Interpretation der Schloss-Wackerbarth-Weine durch Künstler der Semperoper.

»Lange Wein-Nacht«

16. Dezember 2006, Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr
Musik, Tanz und Weinprobe im Weinkeller
Den Zauber weihnachtlicher Aromen finden wir in unseren Rotweinen und Auslesen – ein schöner Grund, auf Schloss Wackerbarth ein Fest der sinnlichen Genüsse zu feiern. Gemeinsam mit unserem Weinverkoster genießen Sie im direkten Vergleich zu natürlichen Aromen Wackerbarthsche Rot- und Weißweine. Begleitend dazu empfiehlt unser Chefkoch das passende Menü. Im Weinkeller wird zum Tanz aufgespielt.

»Wein und Käse – Romanze oder Rosenkrieg?«

13., 20. Dezember 2006, Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr
Spannende Liebesgeschichten zwischen frischem Müller-Thurgau QbA und Oberlausitzer Appenzeller oder anregende Unterschiede zwischen Cuvée Wackerbarth QbA, einem Rotwein, und Meißner Rotweinkäse aus Torgau werden sächsischen Genuss neu erlebbar machen.

»Musikalisches Sektmenü«

31. Dezember 2006, Beginn 18.00 Uhr
Genießen Sie am Silvesterabend unsere Sekt-Tour, ein wunderbares Menü und ein bezauberndes Feuerwerk.

Veranstaltungsreihen

- Die Wein-Führung »Weintour«, täglich 14.00 Uhr
- Die Sekt-Führung »Sektour«, täglich 17.00 Uhr
- »Schloss- und Garten-Führung« 10., 17., 25., 26., 31. Dezember 2006, jeweils 15.00 Uhr
- »Sachsenprobe« 7., 14., 21., 28. Dezember, jeweils 19.30 Uhr
- »Spiel der Aromen« 3., 10., 17. Dezember 2006, jeweils 17.00 Uhr
- »Winzerbrunch« 3., 10., 17., 25., 26., 31. Dez. 2006, je 11.00 Uhr

Anzeige



Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/83 97 30
Bei Fragen oder Anmeldungswünschen bitte angegebene Tel.-Nr. nutzen.

2. Dezember 2006, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

»Adventsfilzkurs« für Anfänger und Fortgeschrittene

3. Dezember 2006, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

»Advent für Familien«

Damit bereits vor dem Beginn des Weihnachtsmarktes besinnliche Weihnachtsstimmung aufkommt, lädt das Familienzentrum am ersten Adventssonntag zu drei Stunden voller gemütlicher Kreativität ein.

4. Dezember 2006 ab 16.00 Uhr

»Eine halbe Stunde nur für mich!« – Massage

Uwe Wittig, Masseur und med. Bademeister, bietet einmal monatlich Massagen für Schultern und Rücken an.

7. Dezember 2006, 9.30 Uhr

»Teestunde für Frauen«

Sie sind eingeladen, sich bei Tee und Gebäck mit anderen Frauen zusammen zu finden, gemeinsam interessierende Themen zu erörtern.

7. Dezember 2006, ab 19.00 Uhr

»Krise?!« Gesprächstermine

Krisensituationen, insbesondere finanzielle und partnerschaftliche können den Alltag eines Menschen stark beeinträchtigen.

14. Dezember 2006, 16.00 Uhr

Mädchentreff »Girls Club«

14. und 21. Dezember 2006, ab 11.00 Uhr

»Shiatsu«

Shiatsu ist eine, auf der jahrtausende alten Tradition der chinesischen Medizin basierende Körpertherapie.

16. Dezember 2006, 15.00 Uhr, im Hotel »Goldener Anker«

»Weihnachtliches Konzert« mit Karel Hulinsky

Karel Hulinsky ist zu Gast im Hotel »Goldener Anker«. Im Gepäck hat er weihnachtliche Lieder, auch zum Mitsingen.

17. Dezember 2006 ab 14.00 Uhr

»Besinnliches zum Advent«

Das Familiencafé lädt zu einem gemütlichen Nachmittag bei Tee, Kaffee und Glühwein und weihnachtlichem Gebäck ein.

Schließzeiten

Das Familienzentrum bleibt vom 23. Dezember 2006 bis 1. Januar 2007 geschlossen. Der Fahrradladen beendet seine diesjährige Saison am 30. Dezember 2006.

Anzeige



Jugendkunstschule Meißen e.V.

Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V. · Telefon 03521/731193
Termine für: Außenstelle Grundhof, Paradiesstraße 68, 01445

Die Jugendkunstschule des Landkreises Meißen ist eine Freizeiteinrichtung die es Jugendlichen und Kindern ermöglicht, nach der Schule, frei und kreativ die eigene Phantasie kennen zu lernen und zu entwickeln. Unter fachspezifischer Anleitung von Dipl. Künstlern, Dipl. Pädagogen, Dipl. Ingenieur und selbständ. Kunsthandwerkern (mit langjähriger Berufserfahrung), werden den Teilnehmern in den unterschiedlichsten künstlerischen Kursen – Methode, Technik, Aufwand, Materialkunde sowie handwerkliche Besonderheiten vermittelt. Der Einstieg in unsere laufenden Kurse ist jederzeit möglich da die Betreuung individuell erfolgt. Sehr gute Zusammenarbeit besteht auch mit Schulklassen, Hortgruppen und anderen Vereinen des Landkreises. Die Jugendkurse sind Berufs- und Studienvorbereitend.

Unsere Kurse In Radebeul, Paradiesstraße 68: Bühnenbild, Malerei / Grafik, Plastisches Gestalten, Design/Textilgestaltung, Metallgestaltung (Kunstschmiede Perschnick)

Anmeldungen für jede Veranstaltung bitte an:

Jugendkunstschule Meißen Niederauer Straße 8, 01662 Meißen,
Telefon 03521/7311934, Fax 03521/731195



Stadtbäder und Freizeitanlagen

Steinbachstraße 13 · Telefon 0351/8381996 · Telefax 8381996
Änderungen der Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Veränderte Öffnungszeiten im Dezember 2006 und Januar 2007

Schwimmhalle

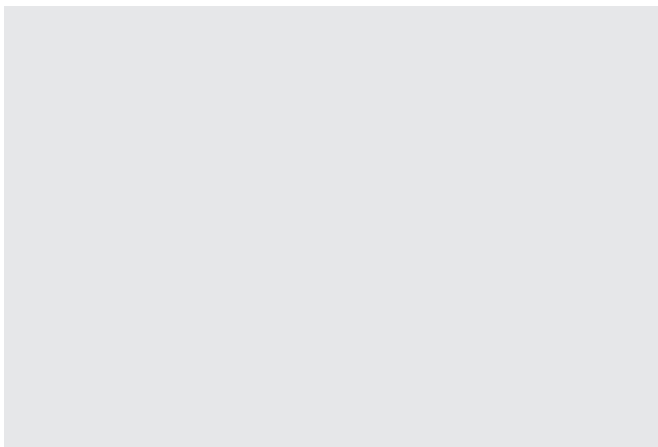
Sonntag	24.12.2006	geschlossen
Montag	25.12.2006	geschlossen
Dienstag	26.12.2006	10 – 16 Uhr
Mittwoch	27.12.2006	06 – 07, 09 – 15 Uhr + 16 – 22 Uhr
Donnerstag	28.12.2006	06 – 07, 09 – 18 Uhr
Freitag	29.12.2006	06 – 07, 10 – 15 Uhr + 16 – 22 Uhr
Sonnabend	30.12.2006	09 – 16 Uhr
Sonntag	31.12.2006	09 – 16 Uhr
Montag	01.01.2007	geschlossen!
Dienstag	02.01.2007	09 – 15 Uhr + 16 – 22 Uhr

Andere Bereiche im Kroko-Fit

Sonntag	24.12.2006	geschlossen
Montag	25.12.2006	10 – 24 Uhr
Dienstag	26.12.2006	10 – 24 Uhr
Sonntag	31.12.2006	08 – 16 Uhr
Montag	01.01.2007	14 – 24 Uhr

Wir wünschen schöne Feiertage und ein gesundes neues Jahr.

Anzeige



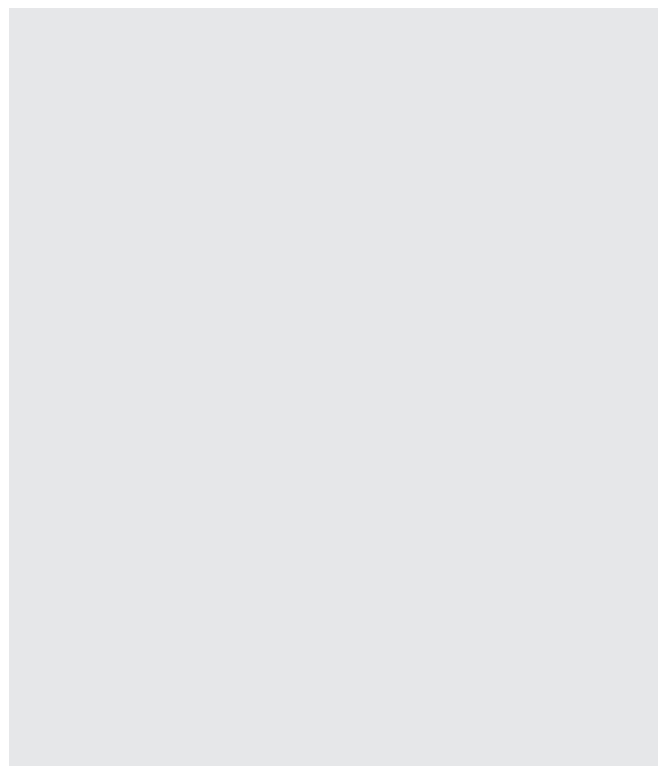
Theater Meißen

Theaterplatz 15 · 01662 Meißen · Telefon 03521/4155-0 · Fax 4155-50
Vorverkauf: Di und Do 9.00 bis 18.00 Uhr · www.theater-meissen.de

Spielplan Dezember 2006

Sa	02.12.	17.00 Uhr	Nussknacker, Ballett
So	03.12.	17.00 Uhr	Erzgebirgsweihnacht Musik, Tanz, Mundart und Humor
Di	05.12.	10.00 Uhr	Ritter Rost und das Gespenst
Mi	06.12.	09.00 Uhr	Der kleine Muck
Mi	06.12.	20.00 Uhr	Evelyn Hamann erzählt Katzen- geschichten von P. Highsmith
Do	07.12.	10.00 Uhr	Der kleine Muck
Sa	09.12.	16.00 und 19.00 Uhr	Geister der Weihnacht Musical frei nach Charles Dickens
So	10.12.	17.00 Uhr	Weihnachtskonzert Musikschule des Landkreises Meißen
Mi	13.12.	09.00 Uhr	Schneewittchen Märchen der Brüder Grimm
Do	14.12.	09.00 Uhr	Die kleine Hexe, die nicht böse sein konnte
Fr	15.12.	10.00 Uhr	Der gestiefelte Kater Märchen der Brüder Grimm Art Media GmbH Steinen
Sa	16.12.	15.00 Uhr	Hänsel und Gretel Märchen der Brüder Grimm Art Media GmbH Steinen
Sa	16.12.	19.30 Uhr	Weihnachten im Sitzen Top-Dog-Brass-Band
So	17.12.	17.00 Uhr	Von Märchen zu Märchen, Ballett
Mi	20.12.	10.00 und 15.00 Uhr	Däumelinchen Co-Produktion Hoftheater Weißig / Theater Meißen
Fr	22.12.	18.00 Uhr	Familien-Weihnachtskonzert »Hänsel und Gretel«
Do	28.12.	19.30 Uhr	Leise flehen meine Glieder, Kabarett
So	31.12.	16.00 Uhr 19.00 Uhr	Silvesterkonzert – Melodien von Johann Strauß

Anzeige





Apothekennotdienste Dezember 2006

wochentags von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages · Sonnabends von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages · Sonntags oder Feiertags von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages
Der Apothekenbereitschaftsdienst erfolgt im täglichen Wechsel.

01.12.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
02.12.	Galenus-Apotheke	DD, Hoyerswerdaer Straße 40
03.12.	Apotheke Altmarkt-Galer.	DD, Webergasse 1
04.12.	Apotheke »Weißes Roß«	RL, Straße des Friedens 60
05.12.	Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
06.12.	Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4
07.12.	König-Apotheke	DD, Königstraße 29
08.12.	Weintrauben Apotheke	RL, Meißner Straße 147
09.12.	Bahnhof Apotheke	DD, Antonstraße 16
10.12.	Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5
11.12.	Lößnitz Apotheke	RL, Hauptstraße 25
12.12.	St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstraße 17
13.12.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
14.12.	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52
15.12.	Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57
16.12.	Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15

17.12.	Pfauen Apotheke	DD, Leipziger Straße 118
18.12.	Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13
19.12.	Alte Apotheke	RL, Gellertstraße 18
20.12.	Weinberg Apotheke	DD, Großenhainer Straße 170
21.12.	Kant Apotheke	DD, Hildesheimer Straße 66
22.12.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218
23.12.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129
24.12.	Bethesda Apotheke	RL, Heinrich-Zille-Straße 13
25.12.	Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 31
26.12.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
27.12.	Galenus-Apotheke	DD, Hoyerswerdaer Straße 40
28.12.	Apotheke Altmarkt-Galer.	DD, Webergasse 1
29.12.	Apotheke »Weißes Roß«	RL, Straße des Friedens 60
30.12.	Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
31.12.	Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4

Legende: DD = Dresden, RL = Radebeul

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul, Telefon 0351/8311548, Pressereferentin, presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:
B. KRAUSE Nachf. Druckerei · Kartonagen · Verlag GmbH,
Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul,
Telefon 0351/837240, Fax 0351/8372444, email@b-krause.de

Verteilung: Medienvertrieb Dresden-Radebeul,
Bremer Straße 63, 01067 Dresden, Telefon 0351/8412523

Auflage: ca. 16.500 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 15. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. Werktag, Auslage in den Dienststellen der Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 6 und 8 (Rathaus, Technisches Rathaus), Rosa-Luxemburg-Platz 1, Altkötzschenbroda 21, Forststraße 26 und Wichernstraße 1b

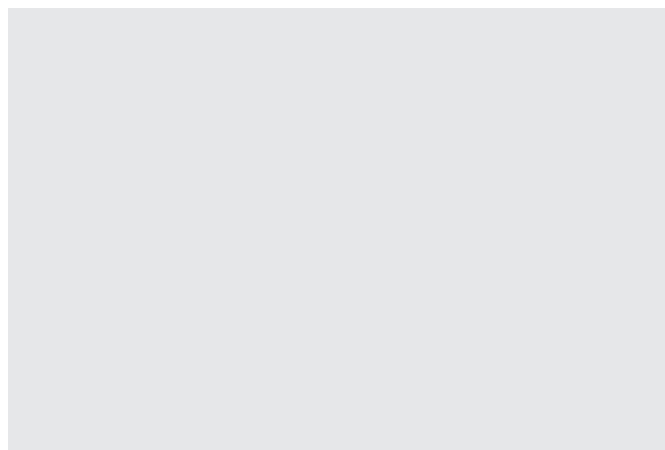
Homepage: www.radebeul.de

Fotonachweis: Seite 1 – J. Dieltl · Seite 3 – OSV F. Ossenbrink · Seite 4 – Stadtgalerie
Seiten 5 – A. Schöniger, M. Erler · Seite 6 – M. Wernicke, R. Tzschentke, H. Funke
Seite 9 – A. Bleyer, A. Lantsch · Seite 10 – A. Bleyer · Seite 11 – privat

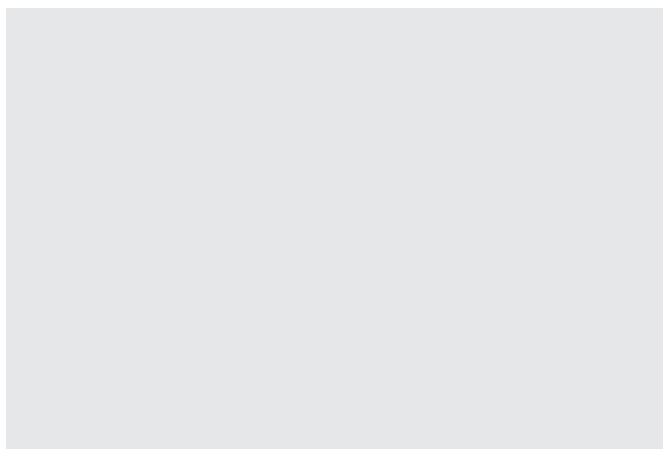
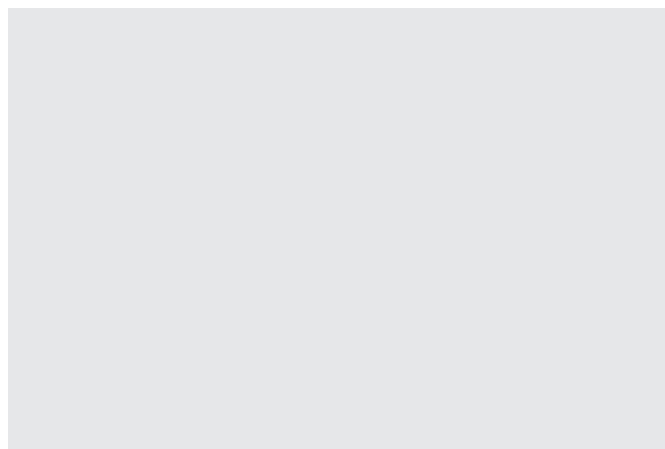
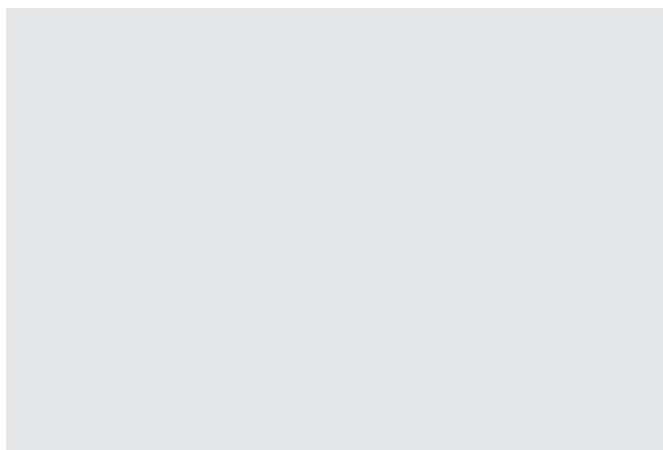
Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge von Parteien/Organisationen und Institutionen zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen. Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben.

Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5!

Anzeigen



Anzeigen





Der Bildhauer Auguste Rodin hat einmal gesagt, dass Schönheit nicht der Ausgangspunkt ist, sondern das Ziel. Und wenn man dieses Bild aufnimmt und nach seinem Inhalt hin betrachtet, so muss es auch einen Weg zu diesem Ziel geben. Das neu eröffnete Institut „Körperwelt“ in Radebeul hat sich diesem Weg, sozusagen ganz im Wortsinne, mit Haut und Haar verschrieben. Geschäftsleiterin Anita Hänsel kann dabei auf eine jahrelange Erfahrung zurückgreifen, denn mit ihrem Institut „Körperwelt“ erweitert sie ihr bisheriges Tätigkeitsfeld im Dresdener hairfree-Studio in Radebeul.

Um lästige Körperhaare dauerhaft zu entfernen, gibt es die so genannte ELOS-Technologie:

Eine Kombination von Licht und Hochfrequenzstrom erwärmt Haar und Wurzel und verodet diese dauerhaft. Diese Methode ist sanft, sicher, schmerzfrei und für alle Hauttypen geeignet.

Haarprobleme können an fast allen Körperstellen behandelt und für immer beseitigt werden. Bedingt durch die unterschiedlichen Phasen des Haarwachstums, sind etwa fünf Behandlungen in festgelegten Zeitabständen erforderlich.

Neben der Behandlung der haarigen Problemzonen, ist ein glatteres, verbessertes Hautbild sichtbarer Ausdruck eines schöneren Aussehens. Dazu ist keine Operation, keine Unterspritzung und keine Chemie erforderlich. Es gibt eine neue und schonende Methode, die schnell Ihrer Haut das glatte und straffe Hautbild wiedergibt: Skin Rejuvenation, heißt das Zauberwort. Mit Skin Rejuvenation – Hautverjüngung – können alle Körperstellen behandelt werden. Am häufigsten werden Gesicht, Dekollete und die Hände behandelt. Altersflecken, großporige Haut, Aknenarben und kleine Fältchen sind Beispiele für Hautprobleme, die sich mit Skin Rejuvenation beseitigen lassen. Sie erhalten ein verjüngtes Aussehen durch die Stimulation von körpereigenen Kollagen und die Entfernung von Hautunregelmäßigkeiten. Die Jugend Ihrer Haut kehrt zurück. Fältchen werden beseitigt, tiefere Falten sichtbar gemildert, und die Haut wird dabei gleichzeitig straffer und in ihrer Elastizität verstärkt. Während einer angenehmen und komfortablen Behandlung von kontrollierten Pulsen aus einer Mischung elektrischer und optischer Energie und einem Zeitaufwand von weniger als einer Stunde verhilft Ihnen die ELOS-Technologie zurück zu wieder jugendlich schöner Haut. Nach einer Behandlung sieht die Haut rosig und frisch aus und wirkt straffer. Sie werden das Ergebnis sofort spüren. Die Anzahl der Behandlungen richtet sich nach der Beschaffenheit der Haut. In der Regel tritt der gewünschte Erfolg nach drei bis fünf Behandlungen ein.

Und vor allem: Freuen Sie sich auf die Komplimente, die Sie für Ihre schöne Haut und Ihr strahlendes Aussehen bekommen werden. Dann sind Sie am Ziel.



Foto: D. Reibetanz

KörperWelt

HAUTTHERAPIE - HAARENTFERNUNG
SANFT - DAUERHAFT

Name: „Körperwelt“

Anschrift: Meißner Straße 67
01445 Radebeul
Telefon: 03 51 / 266 20 68
www.koerper-welt.de

Unsere Behandlungen für Sie:

- dauerhafte Haarentfernung
- Faltenbehandlung
- Bindegewebsstraffung
- Behandlung von Alters- & Pigmentflecken
- Behandlung von roten Äderchen
- Behandlung von Dehnungsstreifen
- Behandlung von Cellulite

